

Hochschule Düsseldorf
University of Applied Sciences

HSD

Zentrum für Weiterbildung und Kompetenzentwicklung
Centre for Training and Competence Development

ZWEK

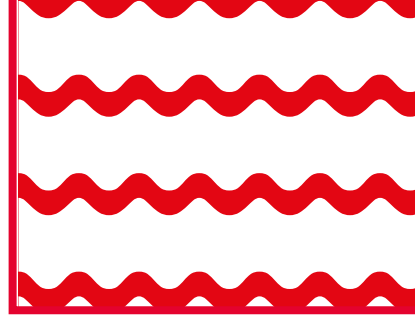
STUDIUM INTEGRALE

**DAS
VORLESUNGS
VERZEICHNIS**

FÜR ALLE

**SOMMER
SEMESTER
2021**

ANMELDUNG



Anmeldung per E-Mail:

studiumintegrale@hs-duesseldorf.de

Bitte nennen Sie in der E-Mail zur Anmeldung folgende Informationen:

(Wir empfehlen, den nachfolgenden Bereich zu kopieren, in Ihre E-Mail einzufügen und die Angaben zu ergänzen.

Alle Angaben sind für die Bearbeitung erforderlich)

Name:

Matrikelnummer:

E-Mail-Adresse (bitte nutzen Sie Ihre HSD-Mailadresse):

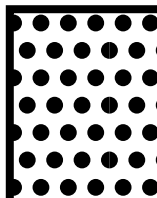
Studiengang (bitte keine Abkürzungen):

Fachbereich und Semester:

Titel der Lehrveranstaltung:

Tag und Uhrzeit der ausgewählten Lehrveranstaltung:

Möchten Sie Leistungspunkte dafür erhalten? Bitte ja oder nein angeben:





INHALTS VERZEICHNIS

Vorlesungsverzeichnis für das Sommersemester 2021

04

Außerfachliche
Lehrveranstaltungen

05

Fachbereich
Architektur

08

Fachbereich
Design

50

Fachbereich
Elektro- und Informationstechnik

54

Fachbereich
Maschinenbau und Verfahrenstechnik

59

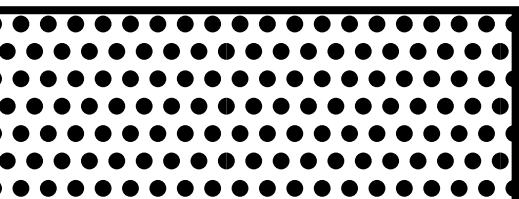
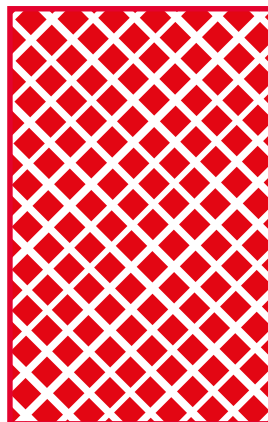
Fachbereich
Medien

63

Fachbereich
Sozial- und Kulturwissenschaften

71

Fachbereich
Wirtschaftswissenschaften



AUSSERFACHLICHE LEHR VERANSTALTUNGEN

Veranstaltung: „Blue Science“ – Studierende mit sozialer und ökologischer Verantwortung

Dozent*in: Tutor*innen-Team, Prof. Dr. Katja Neuhoff (FB SK), Prof. Dr.-Ing. Matthias Neef (FB MV)

Ort: MS Teams

Zeit: donnerstags 14:30 – 17:45 Uhr ab 15.04.2021

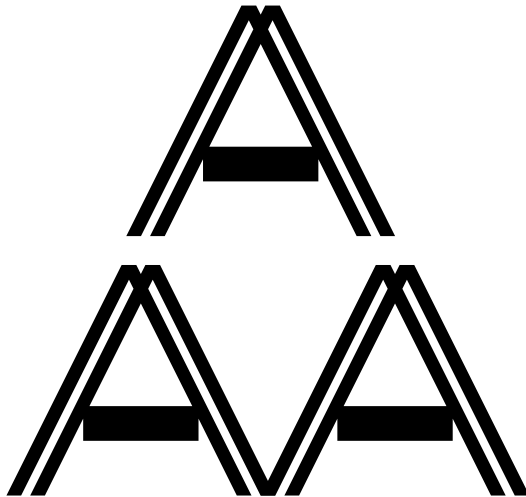
Inhalt: Das Seminar verlagert den Lehr-/ Lernprozess weitestgehend auf die Teilnehmenden, die ihre eigene Lehre mitgestalten. Es richtet sich an Studierende aller Studiengänge mit Interesse an Natur und Technik, Gesellschaft und Verantwortung. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Kern des Konzepts sind Lerneinheiten zu ganz unterschiedlichen Themen wie zum Beispiel Plastik, Ethik-Kodizes, das Produktivistische Weltbild, Technik als Problemlöser?!, usw. Die Teilnehmenden sind aktiv in das Seminar mitbezogen, indem sie einen der Bausteine für das Seminar vorbereiten und durchführen und einen solchen Baustein als Semesterprojekt eigenständig entwickeln, erproben und dokumentieren.

Mehr Information unter: blue-engineering.org

Prüfungsleistungen: Seminar mit eigenen Beiträgen, Team-Aufgaben, Lern-Journal

ARCHITEKTUR

Bitte beachten Sie, dass sich die Lehrveranstaltungen des Fachbereichs Architektur an Studierende mit künstlerisch-gestalterischen Interessen und Fähigkeiten richten. Praktische Erfahrungen sowie künstlerische und handwerkliche Vorkenntnisse werden für das jeweilige Fach erwartet. Sie könnten gebeten werden, der oder dem Lehrenden einige eigene Zeichnungen oder andere künstlerische Arbeiten zu zeigen. Die Lehrenden des Fachbereichs Architektur freuen sich auf Ihre Beiträge!



Veranstaltung: Städtebau
Dozent*in: V.-Prof. Christoph Schmidt
Ort: Campus Derendorf, Raum 06.E.006
Zeit: donnerstags 10:45 – 12:15 Uhr **ab Datum folgt**

Inhalt: Die Grundlagen städtischer und landschaftlicher Problemstellungen werden vorgestellt. Die Morphologie und Phänomenologie des städtischen Raums sowie die darin enthaltenen Typologien werden in Spaziergängen und Vorlesungen kennengelernt. Die sozialen, ökonomischen und ökologischen Zusammenhänge von Stadt und Landschaft, ihrer Akteure und Rahmenbedingungen werden betrachtet und deren räumliche Konsequenzen untersucht.

Prüfungsleistungen: Klausur

Veranstaltung: Darstellung II
Dozent*in: Prof. Moritz Fleischmann
Ort: MS Teams
Zeit: montags 08.30 – 17:00 Uhr **ab Datum folgt**

Inhalt: Aufbauend auf Darstellung I werden die CAD-Kenntnisse vertieft. Neben den Möglichkeiten der dreidimensionalen Darstellung eines Entwurfs mit dessen Hilfe man räumliche und atmosphärische Qualitäten seiner Arbeit untersuchen und entwickeln kann, werden auch dreidimensionale Darstellungsarten erarbeitet, die die oben genannten Qualitäten transportieren und grafisch vermitteln. Ein weiterer Baustein der Lehrveranstaltung führt die Studierenden in die Logik des digitalen Entwerfens ein. Digitale Entwurfsprozesse, intelligente Bauteile und parametrische Ansätze in der Architektur, in Verbindung mit digitalen Ausgabegeräten zeigen die Potentiale des Computers beim Entwerfen auf.

Prüfungsleistungen: Abgabe

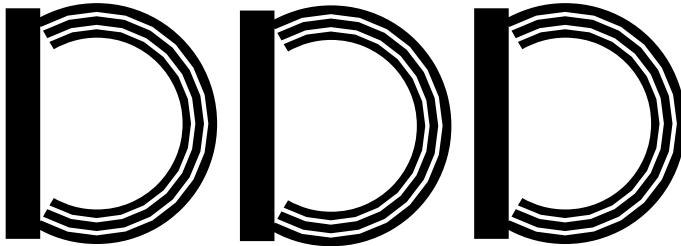
Veranstaltung: Gebäudelehre
Dozent*in: Prof. Juan Pablo Molestina
Ort: folgt
Zeit: donnerstags 14:00 – 15:30 Uhr ab Datum folgt

Inhalt: Die Gesetzmäßigkeiten des Entwerfens in Bezug auf einzelne Funktionen werden analysiert. Das Entwerfen im Zusammenhang mit Nutzungstypologien wie Wohnen, Arbeiten, Einkaufen und Formen des Lernens oder Versammelns wird untersucht. Synergien der Nutzungen untereinander, sowie Innovationspotentiale werden diskutiert, und das Verhältnis zwischen architektonischem Konzept und Funktionalität wird durch konkrete Projekte erläutert.

Prüfungsleistungen: Abgabe

DESIGN

Bitte beachten Sie, dass sich die Lehrveranstaltungen des Fachbereichs Design an Studierende mit künstlerisch-gestalterischen Interessen und Fähigkeiten richten. Praktische Erfahrungen sowie künstlerische und handwerkliche Vorkenntnisse werden für das jeweilige Fach erwartet. Sie könnten gebeten werden, der oder dem Lehrenden einige eigene Zeichnungen oder andere künstlerische Arbeiten zu zeigen. Die Lehrenden des Fachbereichs Design freuen sich auf Ihre Beiträge!



Veranstaltung: Form, Farbe, Malerei
Dozent*in: Prof. Lars Breuer
Ort: MS Teams
Zeit: montags 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 12.04.2021

Inhalt: In dem Seminar werden wichtige Grundlagen und Begriffe der Malerei vorgestellt, gemeinsam besprochen und erforscht. Qualitäten von Farbe wie Mischbarkeit, Deckkraft, Oberfläche und Kontrast werden experimentell erfahrbar. Formen und Farbtöne haben dabei unterschiedliche Eigenschaften, die wir uns gemeinsam ansehen werden. Die eigenständige und praktische Arbeit steht dabei im Mittelpunkt des Seminars. Kunsthistorische Referenzen, die auch ein historisches Bewusstsein fördern sollen, bilden hierbei eine Grundlage und bilden einen Ausgangspunkt für unser Handeln.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Artistic Research Teil 2
Dozent*in: Prof. Mareike Foecking
Ort: MS Teams
Zeit: montags 13:00 – 16:00 Uhr ab 12.04.2021

Inhalt: Dieser Kurs ist der Fortsetzungskurs des Artistic Research Kurses aus dem vergangenen Wintersemester.

Wir vertiefen die im Wintersemester begonnene Arbeit zu der Frage, was Artistic Research ist und wie dieser in den individuellen Arbeiten der teilnehmenden Studierenden sichtbar werden kann. In dem zweiten Teil des Kurses wird der Schwerpunkt auf den Fragen nach den Methoden und Materialien liegen, mit denen Artistic Research visualisiert und das erarbeitete Wissen zugänglich gemacht werden kann.

Erneut werden Gäste eingeladen, die den Diskurs ergänzen. Hauptsächlich soll es aber nun um den Diskurs im Seminar untereinander gehen.

Falls jemand ohne Teilnahme am Kurs im Wintersemester den Kurs belegen möchte, dann bitte ich um Zusendung

eines komplexen Konzeptes, welches die Vorarbeit zu einer eigenen individuellen Research basierten Arbeit dokumentiert. Zudem ein Essay, der die bereits erfolgte Auseinandersetzung damit, was Artistic Research ist, deutlich macht.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Zwischenräume

Dozent*in: Katharina Monka

Ort: MS Teams

Zeit: montags 13:00 – 16:00 Uhr ab 12.04.2021

Inhalt: Unser Leben spielt sich in Zwischenräumen ab, wird von ihnen maßgeblich beeinflusst und geformt. Zwischenraum wird auch als Entfernung, Lücke, Spalt, Strecke Distanz oder als freier Raum zwischen zwei Dingen bezeichnet. Wir werden uns mit Zwischenräumen zwischen Organen, Körpern, Menschen, Geschlechterrollen, Smartphones, Computern, Architekturen, Grenzen, Meeren, Staaten und Kontinenten beschäftigen.

Durch was werden diese Zwischenräume geformt? Wie können wir sie erfahren, gestalten und spürbar machen?

In der Auseinandersetzung mit Beispielen von verschiedensten Künstler*innen aber auch Architekt*innen und Designer*innen werden wir uns dem Thema nähern und eigene praktische Arbeiten entwickeln.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Farbe, Form & Malerei

Dozent*in: Noemi Weber

Ort: MS Teams

Zeit: montags 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 12.04.2021

Inhalt: In diesem Seminar werden wir stichprobenartig Malerei aus verschiedenen Epochen und Kontexten betrachten, um die besonderen Eigenschaften ihres Materials, der Farbe, zu

untersuchen. In welchem Verhältnis stehen Farbe, Form und Inhalt und was bedeutet das für die eigene Bildproduktion? Durch vielseitiges praktisches Arbeiten wird technisches Wissen über das Material gewonnen und mögliche Antworten auf diese grundlegenden Fragen ermittelt.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Kitsch! Kitsch! Kitsch!

Dozent*in: Noemi Weber

Ort: MS Teams

Zeit: montags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr ab 12.04.2021

Inhalt: Kitsch ist zu viel, ist überflüssig, grausig, süßlich übertrieben – es gibt vielleicht wenige Begriffe, die so deutlich die Sprecher*innenposition kennzeichnen wie der Begriff des Kitsches. Wer was als kitschig beschreibt ist eine individuelle Frage, eine gesellschaftliche Frage, eine schwierige Frage.

Kitsch wird produziert, konsumiert, als Dekoration inszeniert, als Empowerment-Strategie von marginalisierten Gruppen verwendet.

Durch offene Diskussion, Beispiele aus verschiedenen Kontexten, wie der Bildenden Kunst sowie aus als Folklore bezeichneten Praktiken und weiteren, wollen wir versuchen einen facettierten Blick auf das Phänomen Kitsch zu entwickeln, der eine mutige praktische Abschlussarbeit ermöglichen kann.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Augmented!

Dozent*in: Stephan Schmotz

Ort: MS Teams

Zeit: montags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr ab 12.04.2021

Inhalt: Durch die Corona Krise wurde der ‚Digital Shift‘, der Wandel hin zum Digitalen auf allen Ebenen beschleunigt.

Während Orte und Räume mit der digitalen Konkurrenz kämpfen, macht sich im ‚Netz‘ oft eine auf wenige Klicks bezogene Kurzweiligkeit breit.

Unbestritten ist aber, dass das Angebot im realen Raum die Attraktivität eines Ortes, einer Stadt ausmacht. Wie können wir als Gestalter, den virtuellen Raum – des Internets, mit all seinen Möglichkeiten – nutzen, um den realen Raum zu stärken? Um neue Erlebnisse und Angebote zu schaffen? Wie können ‚digitale Tools‘ den realen Ort bereichern und umgekehrt? Aus dieser Sehnsucht heraus entstanden überall Selfie-Museen.

Aufgabe: In diesem Kontext soll ein Ort in Düsseldorf als Entwurf gestaltet werden, an dem Digitales den realen Raum bereichert und der reale Raum dem Digitalen Einzigartigkeit schenkt.

Zur Auswahl stehen folgende Möglichkeiten:

- A. Ein beliebiger öffentlicher Raum – eine Wand, ein Stück Park, eine Bahnstation, etc., der durch eine Installation auf eine kulturelle Einrichtung (Museum, Theater, etc.) aufmerksam macht.
- B. Ein innovatives Schaufenster, das als Interaktionsfläche genutzt wird für ein Geschäft oder eine kulturelle Institution.

Der Entwurf soll den ausgewählten Ort kommunikativ und visuell aufwerten.

So können in diesem Kontext immersive Szenografien entworfen werden, audio(-visuelle) Installationen, die z.B. durch Annäherung oder springend betätigt werden, Bühnen wie ein ‚Speakers Corner‘, an dem Talente auftreten oder einfach nur Ruhepunkte zum Verweilen. Hier sind in der Ideenentwicklung keine Grenzen gesetzt.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Kunstaktivismus!!!
Dozent*in: Jolanda Wessel
Ort: MS Teams
Zeit: montags 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 12.04.2021

Inhalt: Bedingung für Teilnahme und Scheinvergabe ist die Übernahme eines Referats.
Das Seminar Kunstaktivismus!!! nimmt zeitgenössische Kunst als eine emanzipatorische Form des revolutionären Aktivismus in den Blick. Im Fokus stehen das wechselseitige Verhältnis von Gegenwartskunst und aktuellen Geschehnissen ebenso wie politische Kunst und das Politische der Kunst.

Dabei soll die zeitgenössische Kunst

- als unmittelbare ästhetische Reaktion auf gewichtige Entwicklungen oder Ereignisse,
- als (sozialer und oder politischer) Aktionismus oder potenzielle Interventionsmöglichkeit,
- als ein Seismograph zukünftiger Entwicklungen untersucht werden.

Die Kunst wird befragt im Hinblick auf ihr Vermögen nicht allein Bewusstsein zu schaffen, sondern darüber hinaus gesellschaftlichen Wandel zu initiieren, zu befördern und (langfristig) umzusetzen.

Mögliche inhaltliche Kontexte sind z. B.

- die Black-Lives Matter-Bewegung
- der Brexit
- feministische Initiativen
- die Corona-Krise
- das Anthropozän
- die ‚Flüchtlingskrise‘

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Künstliche Welten
Dozent*in: Dr. Jacob Birken
Ort: MS Teams
Zeit: dienstags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: Videospiele sind ein Bildmedium, das durch Technologie und ästhetische Moden ebenso bestimmt wird wie durch seine eigene Geschichte: Ein Game von 2021 kann die Grenzen der photorealistischen 3D-Visualisierung ausloten, auf derselben Hardware die reduzierte Pixelgraphik der 1980er aufgreifen oder ‚traditionelle‘ Bildpraktiken aus der Malerei oder Illustration nachstellen. In diesem Kurs wollen wir einerseits die Geschichte der Videospiele als einem visuellen Medium betrachten, und andererseits unterschiedliche methodische Zugänge ausprobieren, um Videospiegelgraphik sowohl in der Technikgeschichte, einer Stilgeschichte und der sehr politischen Welt der Unterhaltungsmedien zu verorten.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Form, Farbe, Malerei
Dozent*in: Prof. Lars Breuer
Ort: MS Teams
Zeit: dienstags 16:30 Uhr – 19:30 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: In dem Seminar werden wichtige Grundlagen und Begriffe der Malerei vorgestellt, gemeinsam besprochen und erforscht. Qualitäten von Farbe wie Mischbarkeit, Deckkraft, Oberfläche und Kontrast werden experimentell erfahrbar. Formen und Farbentöne haben dabei unterschiedliche Eigenschaften, die wir uns gemeinsam ansehen werden. Die eigenständige und praktische Arbeit steht dabei im Mittelpunkt des Seminars. Kunsthistorische Referenzen, die auch ein historisches Bewusstsein fördern sollen, bilden hierbei eine Grundlage und bilden einen Ausgangspunkt für unser Handeln.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkoll

Veranstaltung: RACISM/s – REALITIES, INTERSECTIONS UND REPRESENTATIONS

Dozent*in: Prof. Dr. Y. P. Doderer

Ort: MS Teams

Zeit: dienstags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: Entlang einer Auswahl an Schlüsseltexten und entlang von Beispielen aus Gesellschaft, Medien, Architektur und Design setzen wir uns mit Realitäten, Überschneidungen und Repräsentationen dieser zentralen und strukturell verankerten Achse der Ungleichheit und Differenzziehung auseinander. Wir befragen die Geschichte und uns selbst, fragen nach den Strategien und Ideologien, die Rassismus zugrunde liegen. Wir fragen nach den Gemeinsamkeiten und Unterschieden zu anderen Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und Diskriminierung. Wir analysieren inwieweit Rassismus, auf individuellen wie auf kollektiven Ebenen, nach wie vor aktuell und wirkmächtig ist. Und wir gehen den vielfältigen Widerstandsbewegungen nach, denn, wie es der französische Historiker und Philosoph Michel Foucault einmal ausgedrückt hat, wo Macht ist, ist auch Widerstand möglich.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Creative Coding – Generative Gestaltung und das Web

Dozent*in: Damian Dziwis

Ort: MS Teams

Zeit: dienstags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: Das Programmieren eigener Prozesse und Algorithmen eröffnet eine Vielzahl neuer Möglichkeiten der Gestaltung über das Spektrum konventioneller Software hinaus. Die Programmiersprache wird zum Pinsel, das Web eine der vielen potentiellen Leinwände zum Ausdruck der eigenen generativen Gestaltung. Der Kurs behandelt die Grundlagen, Historie und Konzepte verschiedener Ansätze von algorithmischer und generativer Programmierung in den Bereichen Kunst, Musik und Design; sowie ihrer praktischen Anwendung in der Programmierumgebung P5.js (JavaScript) für das Web.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Photography Basics
Dozent*in: Prof. Mareike Foecking
Ort: MS Teams
Zeit: dienstags 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: Was ist eigentlich Photographie? Wo kommt sie her? Welche verschiedenen Genres des Photographischen gibt es? Welche photographischen Positionen gibt es und sind einige Positionen besser als die anderen Positionen - oder einfach nur anders?

Und kann man über Photographie nachdenken und schreiben, ohne selbst zu photographieren? Ist ein Smartphone Bild automatisch ein Photo? Ist Instagram Kunst? Oder einfach nur Werbung? Und inwieweit hängt unser Bild von etwas mit einem Bild, das wir machen zusammen, und auch damit, wie wir Bilder sehen, lesen und verstehen? Diese und viele andere Themen werden in diesem Kurs behandelt. Mitzubringen sind Interesse, Neugier, Konzentration und ein Skizzenbuch, das zum Kurstagebuch werden soll.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Analoglabor – Grundlagen Zeichnung und Illustration I
Dozent*in: Burchhard Garlichs
Ort: MS Teams
Zeit: dienstags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: In der Zeichnung kristallisieren sich die Ideen. Eine Zeichnung ist ein Beginn, ein Dialog, ein fertiges Werk. Zeichnen heißt sehen, verstehen, entwickeln, empfinden und ausdrücken.

Es geht um die Erforschung innerer und äußerer Realitäten, um Entwicklung von Ideen und Utopien, um das Ausloten von zeichnerischen Möglichkeiten, Kennenlernen und Verbessern von zeichnerischen Techniken, um Leidenschaft und Experiment. Wenn es die Situation zulässt werden wir auch an außergewöhnlichen Orten gewöhnliche Sehweisen aufbrechen und neue Perspektiven schaffen.

Zum ersten Termin bitte alles vorhandene Zeichenmaterial, Bleistifte und Papier bereithalten.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Analoglabor – Grundlagen Zeichnung und Illustration II

Dozent*in: Burchhard Garlichs

Ort: MS Teams

Zeit: dienstags 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: In der Zeichnung kristallisieren sich die Ideen. Eine Zeichnung ist ein Beginn, ein Dialog, ein fertiges Werk. Zeichnen heißt sehen, verstehen, entwickeln, empfinden und ausdrücken.

Es geht um die Erforschung innerer und äußerer Realitäten, um Entwicklung von Ideen und Utopien, um das Ausloten von zeichnerischen Möglichkeiten, Kennenlernen und Verbessern von zeichnerischen Techniken, um Leidenschaft und Experiment. Wenn es die Situation zulässt werden wir auch an außergewöhnlichen Orten gewöhnliche Sehweisen aufbrechen und neue Perspektiven schaffen.

Zum ersten Termin bitte alles vorhandene Zeichenmaterial, Bleistifte und Papier bereithalten.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: FIFTYFIFTY 1 – SOZIALE KAMPAGNE GEGEN
OBDACHLOSIGKEIT

Dozent*in: Prof. Wilfried Korfmacher

Ort: MS Teams

Zeit: dienstags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: Die Teilnahme an beiden Seminaren FIFTYFIFTY 1 + 2 ist verbindlich. Fünfundzwanzig Jahre nach dem ersten Erscheinen hat es das Düsseldorfer Straßenmagazin schwerer denn je. Denn in der Ära Corona sind die Ärmsten der Armen am meisten betroffen – vor allem, wenn sie draußen leben.

Im letzten Jahr haben wir unter anderem eine große Kampagne mit dem Slogan #NeverStayHomeLess realisiert. In diesem Semester sind neue Ideen gefragt, mit denen wir aufmerksam machen auf das Schicksal der Menschen, die kein Dach über dem Kopf haben.

Wir entwickeln plakative Motive für Out-of-Home-Medien. Gefragt sind aber auch kommunikative Konzepte und gestalterische Maßnahmen aller Art: Denkt Euch etwas aus für Social Media oder Podcast, entwickelt digitale Ideen für die Projekte Straßenleben oder Underdog, zeichnet einen Comic, schreibt einen Roman, oder macht Street Art aus der Home-School heraus...

Was immer uns einfällt, wir können es auf jeden Fall publizieren. Unsere Freunde von fiftyfifty haben im Juli-Heft bereits Raum für eine Sonderbeilage Eurer Beiträge reserviert. Der Titel spricht für sich und steht als Motto über diesem Seminar: MACHT SINN

Zur Vorbereitung holt Ihr Euch bitte auf jeden Fall das aktuelle Heft von fiftyfifty. Unterhaltet Euch auch am besten auch mit den Verkäuferinnen und Verkäufern. Und schaut Euch schon mal auf der Website von fiftyfifty um: fiftyfifty-galerie.de/magazin/strassenmagazin

Und hier sind alle Kampagnen dokumentiert, die wir im Rahmen meiner Social Campaign Design Seminare bereits für fiftyfifty realisiert haben: wilfriedkorfmacher.com/fiftyfifty-twentyfive.html

Wahlweise in englischer Sprache.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: FIFTYFIFTY 2 – SOZIALE KAMPAGNE GEGEN
OBDACHLOSIGKEIT

Dozent*in: Prof. Wilfried Korfmacher

Ort: MS Teams

Zeit: dienstags 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: Die Teilnahme an beiden Seminaren FIFTYFIFTY 1 und 2 ist verbindlich.

Fünfundzwanzig Jahre nach dem ersten Erscheinen hat es das Düsseldorfer Straßenmagazin schwerer denn je. Denn in der Ära Corona sind die Ärmsten der Armen am meisten betroffen – vor allem, wenn sie draußen leben.

Im letzten Jahr haben wir unter anderem eine große Kampagne mit dem Slogan #NeverStayHomeLess realisiert. In diesem Semester sind neue Ideen gefragt, mit denen wir aufmerksam machen auf das Schicksal der Menschen, die kein Dach über dem Kopf haben.

Wir entwickeln plakative Motive für Out-of-Home-Medien. Gefragt sind aber auch kommunikative Konzepte und gestalterische Maßnahmen aller Art: Denkt Euch etwas aus für Social Media oder Podcast, entwickelt digitale Ideen für die Projekte Straßenleben oder Underdog, zeichnet einen Comic, schreibt einen Roman, oder macht Street Art aus der Home-School heraus...

Was immer uns einfällt, wir können es auf jeden Fall publizieren. Unsere Freunde von fiftyfifty haben im Juli-Heft bereits Raum für eine Sonderbeilage Eurer Beiträge reserviert. Der Titel spricht für sich und steht als Motto über diesem Seminar: MACHT SINN

Zur Vorbereitung holt Ihr Euch bitte auf jeden Fall das aktuelle Heft von fiftyfifty. Unterhaltet Euch auch am besten auch mit den Verkäuferinnen und Verkäufern. Und schaut Euch schon mal auf der Website von fiftyfifty um: fiftyfifty-galerie.de/magazin/strassenmagazin

Und hier sind alle Kampagnen dokumentiert, die wir im Rahmen meiner Social Campaign Design Seminare bereits für fiftyfifty realisiert haben: wilfriedkorfmacher.com/fiftyfifty-twentyfive.html

Wahlweise in englischer Sprache.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: MENTORING
Dozent*in: Prof. Wilfried Korfmacher
Ort: MS Teams
Zeit: dienstags 10:00 Uhr – 11:30 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: Begleitung und Betreuung im Studium. Die Abstimmung erfolgt individuell im Verlauf des Semesters. Die Teilnahme an einem meiner Seminare ist obligatorisch.

Wahlweise in englischer Sprache.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Mobile Orte
Dozent*in: Prof. Martin Pfeifle
Ort: MS Teams
Zeit: dienstags 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: Das Wort „Home-Office“ ist seit den letzten Monaten aus unserer Alltagssprache nicht mehr wegzudenken. Jedoch ist die Idee, einen mobilen Ort zum Arbeiten zu haben, keine neue. Während im Mittelalter ein ganzer Staatsapparat mit dem Kaiser durch die Lande ziehen musste, werden aktuell die Arbeitsräume in den virtuellen Bereich verlagert. In diesem Kurs werden wir uns mit historischen Formen dieser Arbeitsauffassung beschäftigen und nach Lösungsvorschlägen suchen, welche gestalterischen Formen sich dafür eignen. Wir lassen uns von uns selbst überraschen, ob es ein Prototyp zu einem Studiolo oder ein aufblasbares Office für den Park wird.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Bio-Design und Nature Writing
Dozent*in: Prof. Uwe Reinhardt
Ort: MS Teams
Zeit: dienstags 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: Dieser Kurs öffnet ein gänzlich neues Feld für Designer*innen: Biodesign und Nature Writing sind offene Visionen für unser Feld. Gestaltung kann Antikörper bilden und

Toxine der Gesellschaft ‚neutralisieren‘. Gestaltung kann aktiv immunisieren. In der Kraft der Gestaltung geht es um unsere eigene Kraft. Es geht um die Freiheit von den widrigen Gegebenheiten des Alltags. In der Kraft der Gestaltung geht es um unsere Freiheit.

Wir untersuchen deshalb die ethische Frage nach der Zeitstruktur guten Lebens im Horizont neuer technischer und medizinischer Möglichkeiten. Biodesign untersucht bioinformierte Designstrategien als Treiber für nachhaltige Innovation. Nature Writing beschreibt ein neues Phänomen von erhellender Literatur und Graphik Design zu Themen des ‚Blauen Planeten Erde‘.

Eine ganze Reihe von neuen Forschungsfragen stellt sich: Neue Zusammenarbeit von Biologie und Humanwissenschaften mit Design. Menschenrechte, Human Needs und Megatrends als Aufgaben der Trendforschung. Neuro-Science und Design for common goods. Vermittlung von komplexen Informationen zu Medizin, Ethik sowie den Sozial- und Kulturwissenschaften, aber auch der Kunst und Literatur. Diagnose und Therapie. ‚Cottagecore‘ und ‚Cabin Porn‘.

Es geht um das Prinzip der Aufklärung: Wir können von der Natur lernen, um nachhaltigere Lebensweisen zu schaffen. Wer sind gute Reisebegleiter und wo entstehen die guten Dinge? Brechen wir wieder auf, zu einer sozialen Ordnung, zu einer gerechteren und nachhaltigeren Welt?

Hauptziel des Kurses ist es, den Ansatz für Design nach der Pandemie gänzlich zu hinterfragen und biologische Systeme für Design-Prozesse und Entwicklungen zu verwenden. Dazu kommt die Erprobung von kreativen Formen des Schreibens über die Natur und die Erde. ‚Was Vorne kommt, ist weiter Grund‘. Ein Designstudium verteidigt letztlich eine Lebensweise, die zwar eine eigentümliche Verletzlichkeit hat, die aber angesichts der kulturellen und ökologischen Zerstörung das Einzige ist, was wir wirklich haben in unserem Da-Sein. Gestaltung ist radikale Hoffnung.

Idee ist die Aufstellung von BA- und MA-Thesis-Projekten dazu, die Organisation einer Tagung in 2022 und die Entwicklung von Start-ups. Einige Studierende werden

auch für das Ausstellungsprojekt ‚Klimadome‘ des MIRE-VI-Institutes des Fachbereich Medien arbeiten.

Beachten Sie auch Judith Schalansky und Robert Macfarlane sowie Bruno Latour und die Netflix-Serie My Octopus Teacher

Scheine nach Absprache.
Alle Lehrveranstaltungen für BA und MA.
Literatur im Semesterapparat in der Bibliothek.

Zur Einschreibung in Kurse und Vorstellung erwarten wir ein vorne und hinten gestaltetes Arbeitsblatt im Format 18x24cm mit Informationen zur Person (inkl. Foto) und Kontaktdaten.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: poetryscreen – lyrik im öffentlichen raum

Dozent*in: Dr. Dipl.-Des. Kathrin Tillmanns

Ort: MS Teams

Zeit: dienstags 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: auf dem campus der hsd errichtet aktuell das institut bild. medien eine 72 qm große medienwand. diese wird im sommer betriebsbereit sein.
hierfür sollen im seminar poetryfilme entstehen. grundlage dafür bildet aktuelle lyrik, welche in kooperation mit dem niederrheinischen literaturhaus krefeld kuratiert wurde.

zu erbringende leistungen im seminar: konzeption + realisation von bewegtbild zu ausgewählter lyrik für die medienwand des institut bild.medien auf dem campus der hsd, präsentation der fertigen arbeiten auf der medienwand, aktive und regelmäßige teilnahme am seminar, bereitschaft zur vertiefenden arbeit in theorie und praxis

das seminar findet im rahmen eines lehr- und forschungsprojektes in kooperation mit dem niederrheinischen literaturhaus krefeld statt

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: urbanes wandern
Dozent*in: Prof. Andreas Uebele
Ort: MS Teams
Zeit: dienstags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr ab 06.04.2021
Inhalt: entwurf von stadtrouten und die gestaltung von karten. der urbane organismus hat zahllose zugänge und kann auf verschiedene arten durchschritten werden. finden sie unterschiedliche wanderwege durch eine stadt. beschreiben, fotografieren oder illustrieren sie die besonderheiten ihrer route, finden sie ein thema dafür, entwerfen sie einen führer mit kartenmaterial. beachten sie anfang und ende und nennen sie zeitbudgets. wandern sie die routen ab und berichten sie davon.

Wahlweise in englischer sprache.
students from abroad are welcome.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: systemdesign spiele
Dozent*in: Prof. Andreas Uebele
Ort: MS Teams
Zeit: dienstags 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: entwurf und redesign vorhandener spiele (kartenspiel, tischspiel etc.). systemisches design von zeichen, schrift, farbe, form und zeichnung oder bild.

Wahlweise in englischer sprache. students from abroad are welcome.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Maskulinität*innen
Dozent*in: Christoph Westermeier
Ort: MS Teams
Zeit: dienstags 16:30 Uhr – 19:30 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: Das Bild des Mannes in der Fotografie
Der Begriff von Männlichkeit befindet sich derzeit in einer Neukodierung. Unter queeren und feministischen Gesichts-

punkten treten neue Sichtweisen hervor und werden neu verhandelt. Begriffe wie toxische Männlichkeit, fragile Männlichkeit und Genderfluidität bestimmen den Diskurs und verändern unsere Wahrnehmung.

In dem Kurs Maskulinität*innen werden wir diese Veränderungen aus fotografischer Sicht analysieren und an eigenen Projekten intensiv arbeiten.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: AudioTech – Musik und Technik, Einblicke in die praktischen Möglichkeiten eines virtuellen Studios

Dozent*in: Christian Banasik

Ort: MS Teams

Zeit: mittwochs 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 07.04.2021

Inhalt: AUDIO (IN/OUT) – MIDI – VST – EFFEKT – MIX
Verschiedene Begrifflichkeiten finden wir in der virtuellen Audiowelt vor – mittlerweile ein Selbstverständnis – global und umfassend. Künstler*innen der Popmusik oder Filmmusik nutzen die technologischen Strukturen und Möglichkeiten ebenso wie KomponistInnen experimenteller Musik und reiner Audio-Performance. Dabei unterscheiden sich die Zielsetzungen und die eigentlichen individuellen Klangwelten stark voneinander. Was betrifft meine Arbeit? Welche Bereiche der Audiosoftware nutze ich am besten für mein Projekt? Welche Hardware? Wie sehen die Verbindungen der Systeme aus? Wo liegen die Vorteile – wo die Nachteile für meine persönlichen Tracks?

Mit diesem Basismodul wird den Studierenden eine Einführung in die Produktionswelt der heutigen s.g. Home-recording-Systeme gegeben.

Der Fokus liegt vor allem auf der Vorstellung, Übersicht und Bedienung unterschiedlicher Softwarekonzepte und dem praktischen Umgang. Ein kreativer Erfahrungsaustausch findet auch untereinander statt.

Kleine Übungen in verschiedenen Bereichen unterstützen die Erfahrungswerte und Methoden.

Das Semester wird mit einer kleinen, freien Audioarbeit als Erweiterung und Resultat der erfolgten Übungen abgeschlossen.

Wahlweise in englischer Sprache.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Zeichnen als Sprache I

Dozent*in: Susanne Giring

Ort: MS Teams

Zeit: mittwochs 09:00 Uhr – 13:00 Uhr ab 07.04.2021

Inhalt: Das Zeichnen ist eine sehr wichtige Basis für kreatives Gestalten. In diesem Grundkurs geht es darum, ein Vokabular an Techniken und Ausdrucksmitteln zu entwickeln, das Ihnen die Freiheit gibt, sich in allen Bereichen der Zeichnung auszudrücken. Ob technische Konstruktion, Comiczeichnen, Fashion-Illustration oder freies künstlerisches Zeichnen – alles beginnt mit einem starken Strich.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Zeichnen als Sprache II

Dozent*in: Susanne Giring

Ort: MS Teams

Zeit: mittwochs 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 07.04.2021

Inhalt: Das Zeichnen ist eine sehr wichtige Basis für kreatives Gestalten. In diesem Grundkurs geht es darum, ein Vokabular an Techniken und Ausdrucksmitteln zu entwickeln, das Ihnen die Freiheit gibt, sich in allen Bereichen der Zeichnung auszudrücken. Ob technische Konstruktion, Comiczeichnen, Fashion-Illustration oder freies künstlerisches Zeichnen – alles beginnt mit einem starken Strich.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Design denken
Dozent*in: Prof. Dr. Reinhold Goerling
Ort: MS Teams
Zeit: mittwochs 16:30 Uhr – 19:30 Uhr ab 07.04.2021

Inhalt: Wir denken nicht nur mit der Sprache der Worte, sondern auch der Bilder, Szenen, Rhythmen, Muster. Unser Leben vollzieht sich in einem Gefüge von Dingen und Praktiken, die uns adressieren und auf die wir antworten, oft ohne uns darüber bewusst zu sein. Design lässt sich von daher auch weniger vom einzelnen Artefakt her denken, als von der Weise, in der es Zusammenhänge herstellt, informiert, Sinn erfahrbar macht. Gestalten ist ein Experimentieren mit Relationen, kein Produzieren aus dem Nichts, aber durchaus auch Schaffung von Neuem.

Die Vorlesung möchte diese Zusammenhänge in verschiedenen Clustern nachgehen.

- A. Wahrnehmung und Aufmerksamkeit: Abstraktion und Sinnlichkeit, das Präsubjektive, die Atmosphäre, das Unbewusste, die Identität
- B. Extended mind: affordances, ökologische Semiotik, Akteur-Netzwerk
- C. Soziale Kommunikation: das Paar, die Gruppe, die Mode, das soziale Kapital, die Politik des Zusammenhangs und der kleinen Differenz
- D. Material, Sinn und Sinnlichkeit, Ornament und Abstraktion
- E. Einzelne Stationen des Designs der letzten 100 Jahre: Bauhaus, Black Mountain College, Silicon Valley
- F. Design und social media
- G. Theorie der Lebensformen, Ethik des Designs

Prüfungsleistungen: Vorlesung

Veranstaltung: Klar & deutlich – die catfilter edition
Dozent*in: Torsten Goffin
Ort: MS Teams
Zeit: mittwochs 16:30 Uhr – 18:00 Uhr ab 07.04.2021

Inhalt: Vom Nutzwert guter Bandbreite und eines sympathischen Auftritts. Praktische Übungen zum souveränen Gebrauch

von Wort und Schrift auch vor der Webcam – unter besonderer Berücksichtigung der aktuellen Situation und technischer Unzulänglichkeiten.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Commune /kə'mju:n/: Practicing Entanglement

Dozent*in: Prem Krishnamurthy

Ort: MS Teams

Zeit: mittwochs 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 07.04.2021

Inhalt: Today's interconnected crises of public health, ecological collapse, and structural inequality require collective strategies and unusual collaborations. This course focuses on specific tools (embodied, relational, artistic) for building community, mutual care, and resilience. Working in groups of different scales, participants will explore ideas of entanglement within contemporary ecological, social, and political systems. In the second part of the course, participants will help to design and organize a series of online guest lectures by international artists, designers, curators, and researchers working on related topics.

See also: bit.ly/CommuneCore

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Get in touch – Raum unplugged

Dozent*in: Carla Meurer

Ort: MS Teams

Zeit: mittwochs 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 07.04.2021

Inhalt: Raum ist das, was sich zwischen den Dingen befindet und wird doch wesentlich durch die Dinge darin und seine Grenzen und Öffnungen definiert und beeinflusst. Wir wollen uns dieses Semester spielerisch mit den Gestaltungsmöglichkeiten von Raum auseinandersetzen und diese in kleinen Modellen experimentell umsetzen.

Voraussetzung: Spaß an der analogen Arbeit/ mit den Händen

Material: Papier/ Pappe/ Gips/ Pappmache/ Schnüre/
Naturmaterialien/ recycelte Materialien/ Tape/ Cutter/
Schere/ Kleber / u.a.

Stichworte: Experiment/ Szenografie/ Modellba / Landart/
Upcycling

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Das macht Sinn

Dozent*in: Moritz Putzier

Ort: MS Teams

Zeit: mittwochs 16:30 Uhr – 19:30 Uhr ab 07.04.2021

Inhalt: ‚Das gibt es doch eh schon! Wieso sollte ich Produkte entwerfen, welche Jahr für Jahr in allen denkbaren Ausführungen ohnehin schon neugestaltet werden? Macht das denn überhaupt Sinn, was ich da mache?‘ Dies sind wohl mitunter die schwierigsten Fragestellungen, an welchen kein Designer vorbeikommt, wenn er sein eigenes Schaffen reflektiert.

Gerade heute, hier in Europa, scheint es oftmals so, als würde Produktdesign eher kurzweilige Trends bedienen und vermeintliche Luxusprobleme lösen, als tatsächlich einen Wandel herbeizuführen geschweige denn, sich formal mutig zu präsentieren.

Jedoch findet Produktgestaltung auch jenseits der Designwochen, Möbelmessen und schicken Wohnmagazinen statt. Und zwar genau dort, wo es wirklich einen Unterschied macht, dort, wo Produktideen einen Wandel erzeugen können: Denken wir beispielsweise an Hilfsprodukte für Menschen mit Beeinträchtigungen, Produkte für medizinische Notfälle, intelligente Lösungen für Regionen ohne Infrastruktur, Bildungsprodukte für sozial benachteiligte Kinder oder Produktkonzepte für die Unterstützung von Menschen in Katastrophengebieten.

In diesem Semester, inmitten der globalen Pandemie und bereits mehreren Jahren andauernder und beinahe vergessener Flüchtlingskrise, möchte ich gemeinsam mit

Euch in einen Bereich eintauchen, dem auch im Design die notwendige Aufmerksamkeit oftmals fehlt.

Jede*r Teilnehmer*in sucht sich dazu ein konkretes und reales Szenario, wobei sie/er denkt, dass Produktdesign helfend und sinnvoll Einsatz finden kann. Nach intensiver Recherche und ganzheitlicher Auseinandersetzung mit der Problematik, soll jede/r eine gestalterische Lösung in Form eines Produktkonzeptes entwickeln, welches unterstützend zum gewählten Szenario beitragen kann. Das Projekt erfordert es über den Tellerrand herauszuschauen, Neugierde und Interesse an Recherchearbeit auch außerhalb des ‚Designkosmos‘ sind Voraussetzung.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Digitales Schreiben

Dozent*in: Frank Schablewski

Ort: MS Teams

Zeit: mittwochs 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 07.04.2021

Inhalt: In der englischen Sprache heißt digit nicht nur ‚Finger‘, sondern auch ‚Dezimalstelle‘, ‚Ziffer‘. Wie schreibt die Hand ein Wort auf, einen ganzen Satz, ein Gedicht, eine Erzählung. Wie versetzt sich ein Gedanke in die Welt, wenn die Buchstaben eines Wortes eine andere Reihenfolge. Wie übersetzen zehn Finger die Signale, Daten, Bilder, Filme zurück in die Sprache, in die Sprachen. Die arabische Sprache bezeichnet die Buchstabenfolge ر ع ش das Empfinden und Fühlen, Spüren und Wahrnehmen, das Haar und Fell wie das Gedicht, wobei letzteres über das Dichterische in die Bedeutungsnahe des Gitters, Drahtnetzes rückt. Der Text als Textur, als Weben. Doch Schreiben will nicht texten bedeuten, da es in vielen Sprachen geschehen soll, um aus Wortschatz heraus etwas aufzuschreiben. In der hebräischen Sprache bedeutet die Buchstabenwurzel ר י ש Gedicht und Lied. So ist ein Bestandteil dieses Seminars nicht nur das Schreiben, sondern auch der Vortrag.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Experimental dance film –
a seminar with tanzhaus nrw Düsseldorf
Dozent*in: Reut Shemesh
Ort: MS Teams
Zeit: mittwochs 09:00 Uhr – 12:00 Uhr ab 07.04.2021

Inhalt: In light of the current situation, many dance performances are being filmed, streamed, and presented online. The screen as the new theatre room influences the way dance is created, documented, and archived. In the seminar, we will delve into the methods of dance documentation and dance-films.

Our partner for the seminar is the established dance institute tanzhaus nrw Düsseldorf. During the seminar, we will watch online dance performances and access their 20 years of archived material, from documentaries to cinematic dance films. This will assist us in learning and analysing the relations between dance and camera. By the end of the process, we will create short dance and movement-based films inspired by our research at the archive.

The final works will be exhibited at the Kunstforum NRW Düsseldorf.

reutshemesh.com

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Entwicklung von zwei Kommunikationskonzepten.
Ein Konzept für eine Automarke und ein Konzept für ein soziales Projekt.

Dozent*in: Guido Sichelschmidt
Ort: MS Teams
Zeit: mittwochs 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 07.04.2021

Inhalt: Innerhalb des praxisorientierten Kurses werden die drei Phasen der Situationsanalyse, der Konzeptentwicklung und der Realisierung eines Kommunikationskonzeptes durchgeführt.

In dem Kurs werden folgende Fragen beantwortet: Was ist wichtig für eine gute Werbeidee? Wie setzt man diese Idee

um und wie baut man eine Markenstrategie so auf, dass sie den Kunden überzeugt?

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Musikalische Räume und Klanglabyrinth

Dozent*in: Christian Banasik

Ort: MS Teams

Zeit: donnerstags 09.00 Uhr – 12:00 Uhr ab 08.04.2021

Inhalt: In diesem Modul liegt der Schwerpunkt im praktischen und theoretischen Umgang mit Soundtracks, Sounddesign, Filmmusik sowie performativen Aspekten. Die Studierenden erhalten einen Einblick in die Möglichkeiten verschiedener kompositorischer Modelle und ästhetisch-dramaturgischer Ansätze bezogen auf Bild-Zeit abhängige Medien, interaktive Systeme und Installationen. Geschichtliche und analytische Einblicke in die Entwicklung der Medien- bzw. Konzertmusik, Erstellung von Eigenproduktionen oder musikalische Kompilation unter Berücksichtigung instrumentaler und elektronischer Musik vertiefen die Übersicht. Digitale Bearbeitung von selbst aufgenommenen oder ausgewählten Geräuschen, Sprach- und Musikmaterialien sowie Soundgenerierung dienen als praxisorientierte Übungen für eigene hypermediale Arbeiten.

Zielsetzung: Durch diese Lehrveranstaltung soll die gestalterisch-künstlerische Audio-Kompetenz und die Schärfung der audiomedialen Kritikfähigkeit gestärkt werden. Die Erweiterung der ästhetischen Horizonte auch jenseits kommerzieller Strömungen ist eine der Zielsetzungen.

Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, ihre kommunikativen und künstlerischen Absichten mit Hilfe einer originären dramaturgischen Tonspur bestehend aus Musik, Geräusch und Sound selbst formen und produzieren zu können bzw. die damit zusammenhängende Thematik ausgewählten Komponist*innen / Sounddesigner*innen / Produzent*innen entsprechend zu artikulieren.

Kenntnisse im Umgang mit professioneller Musiksoftware sowie eine Übersicht der musikhistorischen und theore-

tisch relevanten Fakten werden erworben. Eine thematisch frei gewählte Audiokomposition bzw. eine Klanginstallation oder ein kurzer Film/ Video Soundtrack kann die Semesteraktivitäten abschliessen.

Eines der Grundthemen dieses Semesters könnte eine individuelle oder gruppenbasierte Arbeit über die Eindrücke/ Erfahrungen der besonderen Lebensumstände in Zeiten der Corona-Pandemie – auch mit dem Ziel einer virtuellen Online-Ausstellung – sein. Emotionale Befindlichkeiten, objektiv-statistische Werte oder besondere Eindrücke dienen dann als Ausgangspunkt für eine rein klangliche oder audiovisuelle künstlerische Ausdrucksform.

Darüber hinaus veranstalten wir konzertähnliche Live Performances und Medien-Ausstellungen mit audiovisuellen Werken in der Reihe: KOLORIT. (sofern die Situation es wieder zulässt)

Wahlweise in englischer Sprache.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Design und social media

Dozent*in: Prof. Dr. Reinhold Goerling

Ort: MS Teams

Zeit: donnerstags 16:30 Uhr – 19:30 Uhr ab 08.04.2021

Inhalt: In einem weiteren Sinne bezeichnet Design heute die Kunst der Herstellung von Beziehungen zwischen dem Wahrnehmen, Handeln und Denken der Menschen und ihrer sozialen und dinglichen Umwelt. Unsere mentalen Prozesse, unsere Sinnlichkeit und unser Denken sind jedoch historisch und veränderlich, sie entwickeln sich in einem Ineinander mit unseren sozialen Beziehungen und den dinglichen Objekten. Design gestaltet also unser Fühlen und Denken auch dann, wenn es sich nicht, wie das social design, explizit auf die Organisation sozialer Beziehungen konzentriert. Und nichts hat in den letzten Jahrzehnten unser Verständnis von uns selbst und der Welt, unsere Wahrnehmung der Dinge sowie die sozialen und politischen Prozesse so verändert wie die digitalen

Medien, und insbesondere die sozialen Plattformen. Sie stellen in der Geschichte des Designs und der Medien etwas Neues dar, denn sie sind aktiv auf den einzelnen und sein Verhalten antwortende kognitive Prozesse, die in ihrer Geschwindigkeit und Anpassungsfähigkeit für den einzelnen kaum noch als Gegenüber erfahrbar sind. Sie werden unausgewiesener Teil von Wahrnehmung und Erfahrung. Das ist psychologisch hoch funktional, aber wenn Design zum Ziel hat, sinnliche Ansprache und Aufmerksamkeit zu verbinden, ist es ein schlechtes Design.

Im Seminar sollen zentrale Grundüberlegungen zu einem umfassenden Begriff von Design anhand gemeinsamer Lektüre einiger Texte diskutiert werden, im Zentrum soll jedoch die praktisch-forschende Beschäftigung mit sozialen Plattformen stehen. Ein Ziel könnte sein, ein Design für das Design, also gewissermaßen ein Metadesign zu entwickeln, das wieder so etwas wie einen Denkraum zwischen Nutzer und Plattform schaffen kann, der sinnliche Ansprache und Aufmerksamkeit verbindet. Dazu müssen wir im Seminar aber zunächst darüber nachdenken, wie die sozialen Plattformen uns adressieren, wo und wie sie sich in unser Denken und Fühlen einschreiben. Nutzungsprotokolle, Gespräche und gegenseitige Interviews werden dazu ein Weg sein.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Sound Art und Klanggestaltung

Dozent*in: Leonard Nicola Hein

Ort: MS Teams

Zeit: donnerstags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr ab 08.04.2021

Inhalt: Das Feld der Sound Art und der Klangkunst wird anhand bedeutender philosophischer, sowie kunst- und musiktheoretischer Texte beleuchtet, die die verschiedenen Bedeutungen reflektieren und sich auf den Bereich der Gestaltung beziehen lassen. Die Lehrveranstaltung soll einen reflektierenden Bezug zur künstlerischen Praxis und den relevanten Diskursen schaffen, was auch unter der Einbeziehung künstlerischer Praxis geschehen wird.

Hierbei sollen einerseits die historischen Voraussetzungen, die Entwicklung und die Bestimmungen der Sound Art in unterschiedlichen Diskursen diskutiert werden. Texte im Bereich der Sound Studies, Philosophie, Medientheorie und Critical Theory von deutsch- und englischsprachigen Autor*innen werden in die Diskussion mit einfließen. Hierbei wird das Ziel verfolgt, ein differenziertes Verständnis der unterschiedlichen Diskurse, Theorien und Kunstpraxen im Bereich der Sound Art zu gewinnen. Andererseits wird die Rezeption künstlerischer Arbeiten anhand von Klang- und Videomaterial eine wichtige Rolle spielen. Hierbei geht es einerseits darum, ein hörendes und experimentelles Verständnis des Themas zu gewinnen und andererseits ein Verständnis verbreiteter und historisch wirkmächtiger künstlerischer Methoden zu entwickeln. Ziel der Veranstaltung ist es, auf Basis der gewonnenen Perspektive auf die Sound Art und ihre Techniken, einen reflektierten Zugang zum Feld der Klanggestaltung zu ermöglichen.

Wahlweise in englischer Sprache.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: FAKE NEWS – PLAKATIVE MOTIVE

Dozent*in: Prof. Wilfried Korfmacher

Ort: MS Teams

Zeit: donnerstags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr ab 08.04.2021

Inhalt: PLAKATIVE MOTIVE FÜR DEN NEW(S)COMERS BEST 2021

Der diesjährige Nachwuchswettbewerb des Bundesverbandes Digitalpublisher und Zeitungsverleger möchte unter dem Motto ‚Fake News‘ Zeitungen als ‚Leuchttürme im Dunkel‘ darstellen lassen.

Für die kreativsten Beiträge in Form von ganzseitigen Tageszeitungsanzeigen sowie Cross-Media-Konzepten sind Preisgelder in Höhe von insgesamt 7.000 Euro ausgeschrieben.

Doch weniger der schnöde Mammon als vielmehr Ruhm und Ehre sind bei diesem Thema ja wohl der wahre

Ansporn, Euer Bestes zu geben – und zu den Besten zu gehören, die am Ende ausgezeichnet werden!

Schließlich lege ich Euch auch die Teilnahme an diesem Social Campaign Design Seminar ans Herz unter meinem Motto: MACHT SINN

Das Briefing sowie Hintergründe zu Wettbewerb und Veranstalter werden hier online gestellt:
awards.die-zeitungen.de/newscomers-best

Eine ganze Seite in der Tageszeitung ist wie ein kleines Plakat – mit gewissen gestalterischen und kommunikativen Besonderheiten. Die werdet Ihr kennen– und damit eine ganze Menge für Euer Arbeitsleben nach dem Studium lernen.

Wahlweise in englischer Sprache.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: DAS NEUE NORMAL – PLAKATIVE MOTIVE

Dozent*in: Prof. Wilfried Korfmacher

Ort: MS Teams

Zeit: donnerstags 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 08.04.2021

Inhalt: Schon über ein Jahr währt die Ära Corona. Und ein Ende ist nicht wirklich abzusehen. Dennoch wünscht sich alle Welt die guten, alten Zeiten herbei. Wohl wissend, dass sie niemals wiederkehren werden. Stattdessen verspricht man uns das sogenannte ‚Neue Normal‘.

Aber was heißt das? Wie sieht das aus? Wie funktioniert das? Wie fühlt sich das an? Und welche Rolle spielt dabei die Digitalisierung? Nachdem die Pandemie uns plötzlich einen Schub in Richtung Zukunft verpasst hat, den sich so rasch niemand hätte träumen lassen!

Mit plakativen Motiven schauen wir voraus auf unser Leben, wenn schon nicht nach und ohne, dann doch

wohl hoffentlich mit viel weniger Angst vor COVID-19! Oder aber, und das wäre dann die dystopische Seite der Medaille, auf ein gemeinsames Miteinander unter völlig veränderten soziopolitischen Verhältnissen: mit nach wie vor massivem Einfluss von SARS CoV-2 nämlich – also wirklich ganz was Neues, nur eben leider nicht mehr so normal wie früher.

Dieses Social Campaign Design Seminar findet statt in Kooperation mit Sonepar, dem Weltmarktführer im Elektrogroßhandel. Mit seinem InnovationLab unterstützt das Unternehmen die Erforschung visionärer technologischer Entwicklungen. Und mit unseren Studien wollen wir dazu beitragen, gestalterische und gesellschaftliche Phantasien für die Gegenwart von morgen anzuregen.

Am Ende sollen die gesammelten Ergebnisse von einer Jury ausgewertet und von Sonepar veröffentlicht werden: digital per Social Media und vielleicht auch gedruckt in Form eines ‚Plakalenders‘. Der den lieben Mitmenschen, die ihn aufhängen, dann Monat für Monat die gravierenden Unterschiede oder die verblüffende Ähnlichkeit vor Augen führt zwischen unseren Prognose-Postern von 2021 und der ‚Neuen Normalität‘ im Jahre 2022.

Wahlweise in englischer Sprache.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Rituale Gestalten

Dozent*in: Prem Krishnamurthy

Ort: Microsoft Teams

Zeit: donnerstags 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 08.04.2021

Inhalt: Das Gestalten des Selbst und seiner Systeme durch periodisch wiederholte Handlungen gehört zu den grundlegenden Methoden des Designs. Dieser Kurs untersucht diesen Impuls durch eine Mischung aus Lektüre, Gruppendiskussionen und individuellen Übungen mit einem Fokus auf Selbsterfahrung und Selbsterkenntnis innerhalb eines begrenzten Rahmens. Teilnehmer*innen werden konsequent ein Tagebuch zur Selbstreflexion führen; dazu

experimentieren sie mit täglichen und wöchentlichen kreativen Praktiken und erforschen gleichzeitig ihre eigenen künstlerischen Gewohnheiten und Strukturen der Ideenfindung. Der Kurs wird abgeschlossen in der Veröffentlichung einer hybriden Publikation, die diese individuellen Rituale zusammenfasst um von anderen als Werkzeuge verwendet werden zu können.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Contextual Design

Dozent*in: Prof. Laurent Lacour

Ort: MS Teams

Zeit: donnerstags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr ab 08.04.2021

Inhalt: Kontext: Das Seminar richtet sich an Bachelor- und Masterstudenten, die individuelle Projekte und Aufgaben entwickeln und Lust haben, diese im Kontext eines Kolloquiums bei Prof. Lacour zu erarbeiten. Die Lehrveranstaltung ist sowohl als Gruppenplenum als auch als individuelles Studiogespräch angelegt. Die Themenwahl ist frei in den Kontexten Corporate Design, Corporate Identity, Brandspaces und Crossmedia angesetzt. Die Lehrveranstaltung unterstützt maßgeblich die laufenden Forschungs-, Ausstellungs-, Abschlussprojekte (Bachelor, Master) von Studierenden aus den Studiengängen Kommunikationsdesign und anderen und ist sogar für Architekturstudenten offen.

Die Arbeitsformen in der Lehrveranstaltung werden individuell und projektspezifisch zusammen mit den Studierenden entwickelt. Der Fokus liegt auf der prozesshaften Entwicklung der Projekte.

Die Ergebnisse des Seminars werden fortlaufend dokumentiert und für alle Kursteilnehmer*innen zugänglich gemacht.

Umsetzung: Recherchen, Design, Filmrische Aspekte, Präsentationen

Alle Daten sind auf Teams hochzuladen und dem Kurs zur Verfügung zu stellen.

Wahlweise in englischer Sprache.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: CAMP IVANHOE

Dozent*in: Guido Mamczur

Ort: MS Teams

Zeit: donnerstags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr ab 08.04.2021

Inhalt: Wo auf dem Death Star ist die Kantine und was steht auf der Karte? Wie sähe es wohl im Kopf von Travis Scott aus, hätten wir einen ‚Key‘? Wer schneidet Elfie die Haare und woher stammt eigentlich der ganze Schokopudding aus der Dose? Aus dem Wonka Store auf New Penzance Island? Berechtigte Fragen im Kontext fantastischer Film- und Serienwelten mit Anspruch auf eine möglichst holistische Abbildung denkbarer Welten – in diesem Kurs wollen wir Antworten liefern! Bedingung ist hierbei eine gewisse Vorarbeit: sprich ein gnadenloses suchten der Lieblingsserien ... dies voraussetzend werden wir dann auf Basis von frei gewählten Filmen/ Serien neu zu gestaltende Brand Experiences in die jeweiligen Situationen ergänzen. So entstehen neue fantastische Marken-/ Ausstellungs- und Verkaufsräume, eng und nahtlos mit den jeweiligen Welten verbunden.

Wunderbare Beispiele sind in den Filmen von Wes Anderson zu sehen – und bisher sind nur die Trailer für den neuen Film ‚The French Dispatch‘ online (Release war für Cannes‘20 angekündigt) – es wäre also durchaus noch Zeit hier mitzumachen ... Voraussetzung ist dann natürlich die Sichtung des Gesamtwerkes! Popcorn wird zugelassen, aber bitte: ‚no crying‘.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: 10 Objekte, 1 Idee, 1000 Möglichkeiten
Dozent*in: Guido Mamczur
Ort: MS Teams
Zeit: donnerstags 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 08.04.2021

Inhalt: Komplexität und Einfachheit: Die Aufgabe besteht in der Konzeption/ Gestaltung einer räumlich erfahrbaren Situation auf Basis einer selbstgetroffenen Auswahl von 10 Objekten. Einmal ausgewählt, bringen Sie diese in einen inhaltlichen und räumlichen Zusammenhang: Brand Space, Exhibition, Event, Retail, etc.
Gerade jetzt benötigen wir neue Gewohnheiten, Erlebnisse und Rituale – in diesen ungewohnten Zeiten der physischen Trennung. Die Herausforderung besteht darin fokussiert zu bleiben, neue (virtuelle, hybride, analoge) Erfahrungen als Ausgleich anzubieten. Vermitteln Sie die magische Aura des Originals, reflektieren Sie Schein und Sein - kombinieren Sie online mit offline, digital mit analog und virtuell mit lokal. Treffen Sie Entscheidungen.

Zahnpaste, Normcore, Spirituosen – alles nice.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: SchokoSchauFenster – Gestaltung für die Sinne
Dozent*in: Nadine Nebel
Ort: MS Teams
Zeit: donnerstags 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 08.04.2021

Inhalt: In diesem Seminar wird die Rolle des Schaufensters im stationären Einzelhandel thematisiert. Für eine Boutique in der Düsseldorfer Altstadt des weltweit bekanntesten Schokoladenherstellers werden wir Gestaltungen entwerfen und realisieren, um Passanten auch außerhalb der saisonalen Anlässe wie Ostern, Weihnachten, Mutter- oder Valentinstag schokoladig genussvoll zu inspirieren. Bewegungen à la Conche sollen ein kinetisches Erlebnis für die Sinne schaffen und nachhaltig faszinieren.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: KÖRPERLUST UND KÖRPERFRUST –
Rollenklischees in der Illustration

Dozent*in: Prof. Mone Schliephack

Ort: MS Teams

Zeit: donnerstags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr ab 08.04.2021

Inhalt: In diesem Kurs werden wir uns mit Rollenklischees in der figurlichen Illustration beschäftigen. Klischees sind Vorurteile und vorgefertigte, verfestigte Urteile, die in unserem Denken relativ unbewusst und gewohnheitsmäßig verankert sind. Diese Vorurteile können sehr vielfältig, z.B. idealisierend oder abwertend sein, ohne die jeweilige Person in ihrer eigenen Authentizität wertfrei wahrzunehmen. Rollenbilder sind überwiegend kulturbedingt und ändern sich im Lauf der Zeit.

Figurendarstellungen machen in besonderem Maße Rollenklischees deutlich. Der Kurs gibt die Gelegenheit, das eigene Denken selbstkritisch zu untersuchen und sich Seh- sowie Darstellungsgewohnheiten bewusst zu werden.

Auf formaler Ebene werden wir uns mit der Bildsprache der visuellen Notation sowie der narrativen/erzählenden Illustration beschäftigen, sodass es ausreichende Gelegenheiten geben wird, den eigenen Stil zu erweitern. Wie immer mündet der Kurs in eine eigene, umfangreichere illustrative Arbeit, in der neue Formen der Figurendarstellung zu Gedichten, Songtexten und theoretischen Texten entwickelt werden sollen.

Falls es die Corona-Pandemie zulassen wird, werden wir die Möglichkeit haben, beim Festival ‚Theater der Welt‘ in Düsseldorf bei Aufführungen zu zeichnen und diese Arbeiten auch im Festivalzentrum, dem Foyer des Schauspielhauses, ausstellen zu können (natürlich alles unter Einhaltung der Corona-Hygienemaßnahmen). Weitere Details zur Kooperation mit dem Festival werden zu Beginn des Kurses besprochen.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Was kann Farbe und wie wirkt sie auf uns?
Dozent*in: Johanna Flammer
Ort: MS Teams
Zeit: freitags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr ab 09.04.2021

Inhalt: Durch genaues Betrachten der unterschiedlichen Stilrichtungen in der Malerei, wird das Gespür für Farbe, Form und Komposition geschult.

Im Anschluss daran, werden die neu gewonnenen Erkenntnisse in praktischen Übungen umgesetzt, um die Materialeigenschaften besser zu verstehen.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Projektorganisation und Medienmanagement
Dozent*in: Prof. Dieter Gorny
Ort: MS Teams
Zeit: freitags 09:00 Uhr – 10:30 Uhr ab 09.04.2021

Inhalt: Die Medien sind als wesentlicher Bestandteil der Kultur- und Kreativwirtschaft und bedingt durch ihre hohe technologische Affinität direkter Treiber wesentlicher gesellschaftlicher und ökonomischer Veränderungen, die weit über ihre spezifischen Teilbereiche hinausreichen. Unmittelbar sichtbar wird dies bei der Digitalisierung und den in diesem Zusammenhang stehenden kulturellen sowie ökonomischen Transformationen. Die gelernten medialen Transportwege kreativer Inhalte sind kontrollierbar – das bedruckte Papier, die elektronischen Medien. Wir lernen, dass die Kontrolle über die Inhalte durch neue – digitale – Transportwege zunächst auch ein Stück verloren geht. Das schafft Unsicherheit, vor allem, weil sich diese neuen Transportwege qualitativ wie quantitativ in nie gekanntem Tempo weiterentwickeln.

Anhand der Darstellung historischer aber auch insbesondere aktueller technologischer, ökonomischer, kreativer und kultureller Aspekte in der Entwicklung der Medien werden vertiefte Kenntnisse über deren zentrale, kommunikative und gesellschaftliche Funktionen erworben.

Prüfungsleistungen: Kolloquium

Veranstaltung: Urheberrecht und Kreativwirtschaft
Dozent*in: Prof. Dieter Gorny
Ort: MS Teams
Zeit: freitags 09:30 Uhr – 11:00 Uhr ab 09.04.2021

Inhalt: Ausgangspunkt der Kultur- und Kreativwirtschaft und ihrer arbeitsteiligen, ökonomischen Strukturen, ist das kreative bzw. künstlerische ‚Werk‘, das von einer/einem Urheber*in geschöpft und gegebenenfalls von Dritten interpretiert bzw. genutzt wird. Es ist sowohl Rohstoff als auch Beginn der Wertschöpfungskette in der Kultur- und Kreativwirtschaft sowie teilweise auch in der digitalen Wirtschaft. Kreative und Verwerter*innen befinden sich dabei in einem traditionell symbiotischen Verhältnis, das durch die Digitalisierung zunehmend aufgebrochen wird. Das Urheberrecht ist in diesem Zusammenhang das sowohl kreative als auch ökonomische Rückgrat der Kultur- und Kreativwirtschaft, die zu einem erheblichen Teil von der Nutzung, der Lizenzierung und dem Verkauf von Rechten lebt. In vielen Branchen geht es nicht mehr um physische Werke, die von A nach B verkauft werden, sondern um Rechte, die für längere oder kürzere Zeit genutzt werden können.

Die Lehrveranstaltung arbeitet diese komplexen Zusammenhänge heraus und beleuchtet das Urheberrecht in seinen vielfältigen Facetten.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Marketing Grundlagen
Dozent*in: Peter Groene
Ort: MS Teams
Zeit: freitags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr ab 09.04.2021

Inhalt: Marketing steht für kontinuierlichen Wandel – der Pacemaker ist der Konsument mit differenzierteren Ansprüchen an Umwelt, Produkte, Erfahrungen. Seine User Experience ist individuell, diskontinuierlich und kaum zu prognostizieren. Produkte und Marken sind nicht mehr nur faktische Nutzangebote, sondern mehr und mehr Medienereignisse.

Wir werden die Philosophie und den aktuellen Stand des Marketings erarbeiten und dabei die Frage stellen, wie Designer *innen die Entwicklung verstehen und nutzen können.

Wahlweise in englischer Sprache.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Handel und Strategie

Dozent*in: Peter Groene

Ort: MS Teams

Zeit: freitags 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 09.04.2021

Inhalt: Der Handel hat sich emanzipiert. Die Zeiten des Erfüllungsgehilfen der Markenindustrie als funktionierender Distributor sind lange vorbei. Handelsmarketing ist pro-aktiv, selektiv und kundenzentriert und streitet mit der produzierenden Industrie um die Nähe zum Kunden. Wir wollen die geschichtliche Entwicklung des Handels in D nach 1900 betrachten und daraus Schlüsse ziehen. Die aktuelle Entwicklung ist gekennzeichnet durch disruptive Vertriebsformen, ein neues Verständnis für stationäre Shops, ein anderes Szenario für die City als Bühne für Shopping- und Entertainmentkonzepte.

Parallel zur Theorie entwickeln wir das Marketing-Design für den Praxispartner _blaenk. Abschluss des Moduls sind verbale und visuelle Ausarbeitungen in der Gruppe und letztlich eine Präsentation für den Kunden.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Die Überlagerung der Farbe

Dozent*in: Prof.in Ruohan Wang

Ort: MS Teams

Zeit: freitags 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ab 09.04.2021

Inhalt: In diesem Kurs vertiefen wir die räumliche Wahrnehmung durch Farben. Dieser praktische Kurs behandelt die Wirkung und Bedeutung von Farben unter physiologischen

Punkten: Kontraste, Farbklänge, Farbsymbolik, praktische Übungen zur Sensibilisierung für Farben und Wechselwirkungen.

Thema: Kohärenz (Bitte studieren Sie den Begriff der Kohärenz vor dem 1. Kurs am 08.04.2021)

Prüfungsleistungen: 1 x Zwischenpräsentation (21. Mai. 2021)
3 x Posters (DIN A3, Hochformat) (Digital: 02.07.2021, Risograph oder Siebdruck: 09.07.2021)
1 x Schlusspräsentation (5-10 Minuten) (16.07.2021)
Digitale Dokumentation (Abgabe: 16.07.2021)
3 Drucke (Abgabe: 23/24.09.2021, Klasse Illustration)

Veranstaltung: Contemporary Sculpture Walk – The Prototype III
Dozent*in: Prof. Dr. Stefan Asmus
Co-Dozent*in: Arne Rawe
Ort: MS Teams
Zeit: Blockseminar in der Zeit von 31.5.2021 bis 4.6.2021

Inhalt: In diesem Seminar werden unsere Aktivitäten um die Entwicklung eines Contemporary Sculpture Walks in Hólmavík, Island, fortgesetzt.

Neueinsteiger sind willkommen.

Wir werden uns damit beschäftigen, inwieweit der gestalterische Umgang mit zukünftigen Technologien, (KI, Augmented Reality, Virtual Reality) von virtuellen Umgebungen auf Realräume zurückwirkt. Unsere „live augmented sculptures“ sollen hierbei kommunikative Lösungsansätze und künstlerische Methoden miteinander verbinden.

Ziel ist es, über die Kombination von hybriden Media-Installationen und dynamischen Orientierungs-Systemen hinauszugehen und einen ersten Prototyp im Rahmen unserer Forschung zu erstellen, der vor Ort getestet werden kann.

Der Arbeitsprozess wird begleitet von bildwissenschaftlich und systemtheoretisch fundierter Gestaltungstheorie.
sculpturewalk.is

Wahlweise in englischer Sprache.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Besser scheitern

Dozent*in: Prof. Lars Breuer

Ort: MS Teams

Zeit: Blockseminar in der Zeit vom 31.5.2021 bis 4.6.2021

Inhalt: ‚Immer versucht. Immer gescheitert. Egal. Wieder versuchen. Wieder scheitern. Besser scheitern.‘ schreibt der irische Schriftsteller Samuel Beckett in seinem Text ‚Worstward Ho‘ 1983. Wir alle kennen das Gefühl des Scheiterns und des Nicht-Weiterkommens. Dies kann uns einschränken oder sogar ganz von unserem Ziel abbringen. Becketts Schrift wollen wir zum Anlass nehmen, das Scheitern als produktives Moment zu erleben. Dr. Brigitte Kölle, Kuratorin an der Hamburger Kunsthalle, die sich auch mit dem Thema im Zusammenhang der Gegenwartskunst auseinandergesetzt hat, schreibt: ‚Es liegt gerade in der Paradoxie des Scheiterns, dass Zusammenbruch und Neubeginn, Resignation und Hoffnung zusammenfallen: So kann sich aus der scheinbaren Niederlage auch etwas ungeahnt Neues, Anderes entwickeln. In der Kunst ist das Scheitern als nötiges Wagnis, als Form des Experiments, schon immer eng mit dem künstlerischen Schaffensprozess verbunden gewesen. Das Scheitern in der Kunst impliziert, dass das gesicherte und vertraute Terrain verlassen und Außergewöhnliches gewagt wurde.‘

In diesem Muros-Seminar werden wir uns wieder die Meinungen verschiedener Expert*innen und Gäste anhören und mit ihnen diskutieren, um uns über das Thema zu informieren und um künstlerische und gestalterische Standpunkte kennenzulernen. Ihre Sicht auf das Thema ‚Besser scheitern‘ soll uns im Anschluss selbst aktiv werden lassen. Der Ausgangspunkt der eigenen Überlegung und Umsetzung könnte ein persönliches Erlebnis sein, das in einem neuen Zusammenhang positiv umgedeutet wird. Oder es werden allgemeine Überlegungen zum Phänomen des Scheiterns für das eigene Projekt erwogen.

Aufgrund der Pandemie müssen wir zurzeit weiterhin damit rechnen, dass das Seminar digital durchgeführt werden muss. Dies soll uns aber nicht davon abhalten, selbst zu Farbe und analogem Werkzeug zu greifen. Das Seminar ist offen für verschiedene Resultate und Ergebnisse: es können Filme, Skulpturen, Modelle, Plakate oder Gemälde entstehen.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: DESIGNERS FOR FUTURE?!

Dozent*in: Prof. Dr. Y. P. Doderer

Ort: MS Teams

Zeit: Blockseminar in der Zeit vom 31.5.2021 bis 4.6.2021

Inhalt: Längst werden die Folgen der menschlich-industriellen Eingriffe in Geologie, Biologie und Atmosphäre auch hier zu Lande immer deutlicher und spürbarer. Die Folgen sind vielfältig, an erster Stelle steht die Klimakrise, an zweiter der inzwischen immense Verlust an Biodiversität, der auch in einem Zusammenhang steht mit der inzwischen globalen Verbreitung von Sars-CoV-2 und anderen virologischen Krankheiten.

Auch Design – einen erweiterten Designbegriff vorausgesetzt – war und ist keine unschuldige, schadstoff- und zerstörungsfreie Disziplin. Vor dem Hintergrund einer Einführung in die Thematik und einer kritischen Reflektion der gesellschaftlichen Bedeutung von Design stellt sich deshalb die Frage: Welche tatsächlich nachhaltigen Beiträge können Designer*innen für eine Zukunft der humanen und nicht-humanen Bewohner*innen dieses Planeten leisten?

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Arbeit & Struktur – Dickes B
Dozent*in: Torsten Goffin
Ort: MS Teams
Zeit: Blockseminar in der Zeit 26.7.2021 bis 29.7.2021

Inhalt: Von Schlangenöl, Erkenntnisinteresse und dem Streben nach sorgsam ausgewählten Zielen.

Ein Kurs (nicht nur) für alle, die in näherer Zukunft ihren Abschluss planen: Strukturen und praktische Übungen, die helfen, mit sich selbst im Reinen zu bleiben und Dinge gewuppt zu bekommen. Wie schon im letzten Semester unter besonderer Berücksichtigung des dicken B namens Bachelor, der uns als konkrete Blaupause für zukünftige komplexere Projekte dient.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Bildwerdung der Schrift und experimentelle Textfindung
Dozent*in: Dr. Roland Schappert
Ort: MS Teams
Zeit: Blockseminar in der Zeit vom 12.7.2021 bis 16.7.2021

Bildwerdungen der Schrift beschäftigen sich mit Wirkungsweisen von Textbotschaften, die zudem visuelle nonverbale Kommunikationsweisen beinhalten. Sommersemester 2021 ergänzen wir dieses Spannungsfeld durch Verfahren experimenteller Textfindungen und fragen uns: Wie erstellen wir Textbotschaften, die sich besonders gut visualisieren lassen?

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

Veranstaltung: Stop-Motion-Animation
Dozent*in: Prof.in Ruohan Wang
Ort: MS Teams
Zeit: Blockseminar in der Zeit vom 31.5.2021 bis 4.6.2021

Inhalt: Stop-Motion-Animation
(Bitte studieren Sie gründlich die Technik von Photoshop-Animation und After Effect online vor dem 1. Kurs am 31.05.2021.)

Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten, Gifs und Animationen zu erstellen, sodass wahrscheinlich jeder bereits über eine angemessene Ausrüstung verfügt. In diesem Workshop werden wir mit verschiedenen Arten von Gifs wie Stop-Motion- und sukzessiven Zeichnungsanimationen sowie frühen Formen von Vorkamera-Animationen wie Flipbooks und Zoetropes experimentieren. Die Teilnehmer können ihre Animationen mithilfe von Zeichnung oder Fotografie (oder einer Kombination) entwickeln.

Die Teilnehmer benötigen:

1 x Kamera/ Smartphonekamera
1 x Stativ (um ihre Kamera für längere Zeit stabil zu halten)
1 x Laptop/ Computer

oder

1 x Leuchttisch
1 x Scanner
1 x Laptop/ Computer

Software:

Photoshop oder After Effect

Themen:

Essen, Kleiden, Wohnen, Bewegen

Prüfungsleistungen: 4 x Gifs/ Animationen (Fertigung: 04.06.2021)
1 x Schlusspräsentation (5 Minuten)(04.06.2021)
4 x Finales Format: 1080 x 1920 pixel für eine potenzielle Ausstellung (Abgabe: 10/11.06.2021)

Veranstaltung: X-Ray/ Inside Out
Dozent*in: Jochen Zaeh
Co-Dozent*in: Jan Ribbers
Ort: MS Teams
Zeit: Blockseminar in der Zeit vom 31.5.2021 bis 4.6.2021

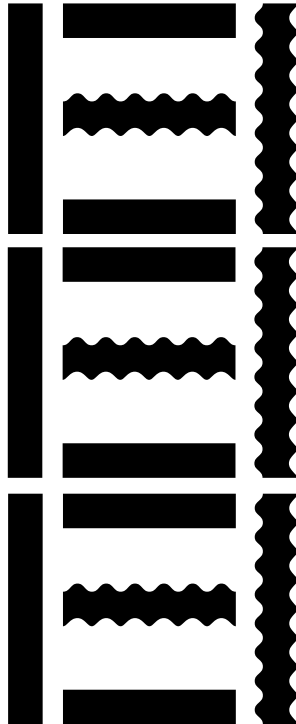
Inhalt: Die Natur als Inspiration der Gestaltung. Endlich mal wieder in Abstand gemeinschaftlich die Umwelt erkunden und diese gemeinsam reflektieren.
Raus aus dem alleine sein und rein in den gemeinschaftlichen Diskurs. Natürlich alles Coronakonform!

Durch den Einfluss der Natur und deren Wahrnehmung vom Mensch, zur Umwelt sollen innenliegende reale Strukturen und Formen von Pflanzen analysiert werden, welche im gestalterischen Kontext neu interpretiert werden soll.

Die Technologie des Röntgens = X-RAY wird in den Gestaltungsprozess mit integriert, um neue Anwendung aus der Natur in die gestalteten Objekte mit einzubinden. Beispielhaft werden Modelle, Filme und Bilder aus der Computertomographie zur Verfügung gestellt.

Prüfungsleistungen: Studienarbeit, Präsentation, Kurzkolloquium

ELEKTRO- UND INFORMATIONSTECHNIK



Veranstaltung: Naturwissenschaftliche Grundlagen II
Dozent*in: Prof. Dr. Joachim Prochotta
Ort: Moodle/ MS Teams
Zeit: dienstags 08:00 – 10:00 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: Mechanik: Kinematik, Dynamik, Wechselwirkungen, Arbeit und Energie, Teilchensysteme, Impuls, statische und dynamische Prozesse, Drehbewegungen, Mechanik deformierbarer Körper, Fluidodynamik Aufbau und Eigenschaften der Materie, atomarer Aufbau von Festkörpern, Störungen des atomaren Aufbaus, Diffusion Mechanische, elektrische und magnetische Eigenschaften, Erstarrungsvorgänge und Phasendiagramme

Lernziele/ angestrebte Kompetenzen:

Die Studierenden sind nach erfolgreichem Abschluss des Moduls befähigt, grundlegende naturwissenschaftliche Zusammenhänge zu erfassen und Gesetzmäßigkeiten aus Experimenten abzuleiten. Die Studierenden sind befähigt, geeignete Materialien für gegebene Anwendungen auszuwählen. Sie sind außerdem in der Lage, Materialprüfungsverfahren anzuwenden.

Prüfungsleistungen: Klausur

Veranstaltung: Grundlagen der Elektrotechnik II
Dozent*in: Prof. Dr.-Ing. Holger Wrede
Ort: Moodle/ MS Teams
Zeit: donnerstags 08:00 – 10:00 Uhr ab 08.04.2021
freitags 09:00 – 11:00 Uhr ab 09.04.2021

Inhalt: Wechselstromkreis: Ortskurve, Bode-Diagramm, Schwingkreise

Elektrostatisches Feld: Ladungsarten, Einführung in die Berechnung elektrischer Felder, Kapazität und Kondensator, Energie und Kräfte im elektrischen Feld Strömungsfeld: Bewegung elektrischer Teilchen im Strömungsfeld, Berechnung von Widerständen, Zusammenhang elektrisches Feld und Strömungsfeld Magnetisches Feld: Durchflutungssatz, Einführung in die Berechnung magnetischer Felder, Induktivität und Gegeninduktivität, magnetische Kreise und

Transformatoren, Induktionsgesetz, Energie und Kräfte im magnetischen Feld Im Praktikum dieses Moduls lernen die Studierenden, die Inhalte der Vorlesung zweckmäßig anzuwenden. Insbesondere werden anwendungsorientiert folgende Themengebiete behandelt: Gleichstromschaltungen mit idealen und realen Spannungs- und Stromquellen, Schaltungssimulationen und Netzwerkanalyse von linearen und nichtlinearen Schaltungen, Messung von verschiedenen langsam veränderlichen Größen, Arbeiten mit dem Oszilloskop.

Lernziele/ angestrebte Kompetenzen:

Die Studierenden sind nach erfolgreichem Abschluss des Moduls in der Lage, das Verhalten von Wechselstromschaltungen mit Hilfe von Ortskurven und Bode-Diagrammen zu beschreiben. Die Studierenden besitzen Kenntnisse in den Grundlagen der Feldberechnung und sind in der Lage, in einfachen Geometrien elektrische und magnetische Felder zu berechnen. Weiterhin sind die Studierenden in der Lage, für verschiedene Geometrien Kondensatoren, Widerstände, Selbstinduktivitäten und Gegeninduktivitäten zu berechnen. Nach erfolgreichem Abschluss des Praktikums (Testat) können die Studierenden lineare und nichtlineare Schaltungen simulieren und analysieren, elektrische Größen richtig messen sowie mit einem Oszilloskop umgehen und dieses für Messungen geeignet einsetzen.

Prüfungsleistungen: Klausur

Veranstaltung: Mathematik II

Dozent*in: Prof. Dr. Hans-Günter Meier

Ort: Moodle/ MS Teams

Zeit: mittwochs 10:00 – 12:00 Uhr ab 07.04.2021

freitags 14:00 – 16:00 Uhr ab 09.04.2021

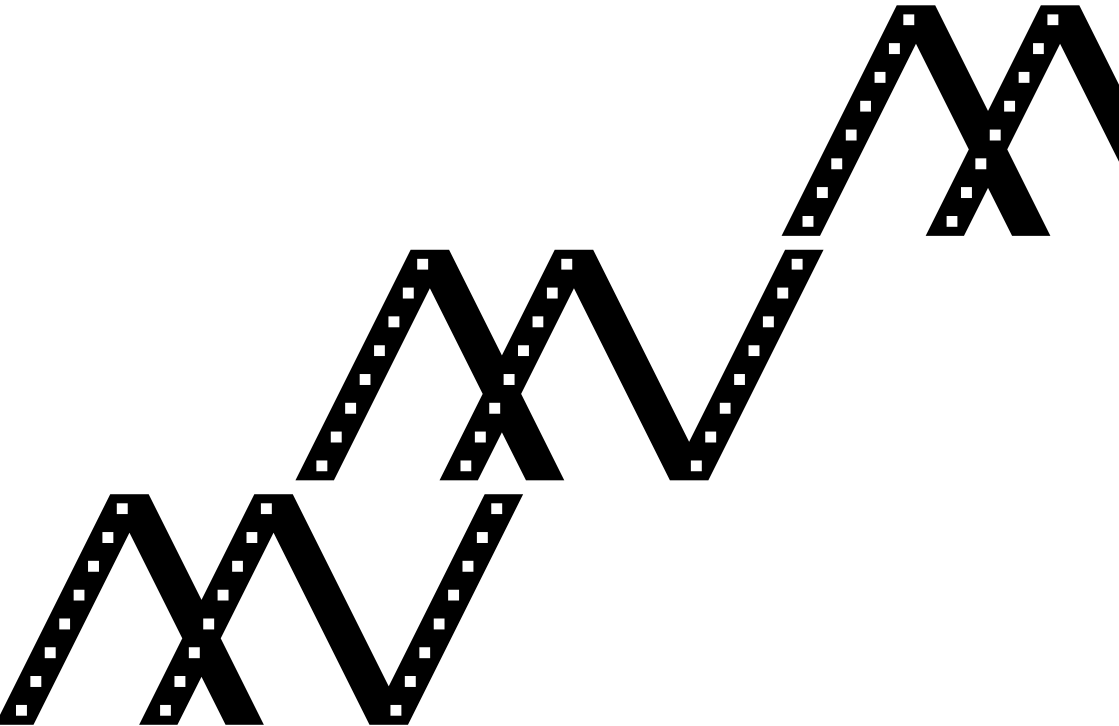
Inhalt: Grenzwertbildung und Stetigkeit von Funktionen, Differentialrechnung für Funktionen einer komplexen Variablen, Inhaltsmessung von Mengen, Integralrechnung für Funktionen einer reellen Variablen, Taylorreihen, Laplace-Transformation, Lineare Differentialgleichungssysteme, ausgewählte gewöhnliche Differentialgleichungen

Lernziele/ angestrebte Kompetenzen:

Die Studierenden beherrschen nach erfolgreichem Abschluss des Moduls grundlegende Techniken der Differentiation und Taylorreihenentwicklung im Komplexen sowie Standardmethoden zur Lösung von Integralen reeller Funktionen als auch linearer Differentialgleichungssysteme.

Prüfungsleistungen: Klausur

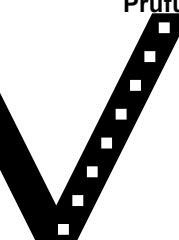
MASCHINENBAU UND VERFAHRENSTECHNIK



Veranstaltung: Grundlagen der Thermodynamik
Dozent*in: Prof. Dr.-Ing. Matthias Neef
Ort: voraussichtlich online
Zeit: dienstags und mittwochs 16:00 – 17:30 Uhr **ab Datum folgt**

Inhalt: „Thermodynamik“ bedeutet so viel wie Wärmelehre und behandelt die Einführung in die Physik der Energieumwandlung, insbesondere in Bezug auf Wärme und Arbeit. Mit den Grundzügen wird es im Rahmen des Kurses z.B. möglich, die Leistung eines Verbrennungsmotors zu berechnen. Das Fach ist sehr technisch orientiert, es reichen jedoch relativ elementare Mathematik-Kenntnisse zur Teilnahme aus.

Prüfungsleistungen: Klausur



Veranstaltung: Scientific-Computing
Dozent*in: Dr. Frank Eckgold
Ort: online
Zeit: mittwochs 16:00 – 17:30 (14-tägig)
ab 07.04.2021 (Vorlesung),
mittwochs – freitags (Übungen),
verschiedene Gruppen und Zeiten

Inhalt: Die Teilnahme an den Übungen ist nur möglich, wenn diese nicht vollständig belegt sind!
Es soll eine Übersicht über die wichtigsten numerischen Verfahren (für Ingenieure) gegeben werden. Dabei wird auf die Durchführung und Anwendung dieser Verfahren Wert gelegt; Beweise und Herleitungen sind nicht (kaum) Teil dieser Vorlesung.

Ein außerordentlich wichtiger Aspekt dabei ist die Verwendung moderner rapid prototyping tools, die wesentliche Werkzeuge zum direkten Bearbeiten numerischer Probleme verfügbar machen. In dieser Vorlesung wird also das Arbeiten mit matlab/ octave ein wichtiger Bestandteil sein.

- Numerik und Fehlerfortpflanzung
- Lösung von linearen und nichtlinearen Gleichungssystemen
- Numerische Differentiation und Integration

- Differenzenverfahren zur Lösung von Differentialgleichungen
- Interpolation von Datenpunkten
- Parallel zu diesen Themenbereichen werden wir die Darstellung und Berechnung von Daten mit matlab üben

Notwendige mathematische Kenntnisse können bei Bedarf wiederholt werden.

Prüfungsleistungen: Klausur

Veranstaltung: Webprogrammierung und Sicherheit

Dozent*in: Dr. Frank Eckgold

Ort: online

Zeit: Die wöchentlichen Zeiten der Veranstaltung werden in einem ersten Termin zu Beginn des Semesters von allen Beteiligten besprochen und gemeinsam festgelegt.

Inhalt: Aufbau des Internet

- Organisation
- Netzwerkprotokolle, open system interconnection model
- logische und technische Strukturen

Vergleichende Einführung in clientseitige Sprachen:

- html, css, javascript, javaapplets

und serverseitige Sprachen:

- php, java, javaservlets

Einführung in SQL

Einbinden von SQL in PHP Skripte

IDE, Entwicklungsumgebung für WEB-Anwendungen

- remote programming

- debugging

Angriffstechniken und ihre Abwehr

- XSS Konstruktionen

- Hijacking

- SQL Injection

Aufbau großer WEB basierter Systeme

- Content Management Systeme (CMS)

- Enterprise-Content-Management-Systeme (ECMS)

Prüfungsleistungen: Wird mit den Studierenden in einer Besprechung zu Anfang der Vorlesungszeit festgelegt.

Veranstaltung: Dynamik
Dozent*in: Prof. Dr.-Ing. Andreas Jahr/ Igor Trofimov
Ort: online
Zeit: montags 08:00 – 10:00 Uhr ab 12.04.2021

Inhalt: Lehre von der Bewegung von Punkten und Körpern und ihrer Ursachen: Kräfte, Momente.

Prüfungsleistungen: Klausur

Veranstaltung: Erneuerbare Energien und Effizienztechnologien (V2 Ü2)
Dozent*in: Prof. Dr.-Ing. Mario Adam
Ort: online
Zeit: donnerstags 15:00 – 18:30 Uhr ab 08.04.2021

Inhalt: Umwelt- und Klimaschutz
— Erneuerbare Energien und Effizienztechnologien:
Solarthermie, Geothermie, Biomasse, Photovoltaik,
Wind- und Wasserkraft, Wärmepumpen, Blockheizkraft-
werke, Heizungstechnik
— Erneuerbares Energieangebot
— Technische Funktionsweisen und Anlagendi-
mensionierung
— Ökologische und wirtschaftliche Bewertung
— Aktuelle Marktsituation
— Energieversorgung auf Basis erneuerbarer Energien
im Jahr 2050

Auch für Nicht-Techniker geeignet (die benötigte Mathema-
tik beschränkt sich auf die vier Grundrechenarten)

Prüfungsleistungen: Mündliche oder schriftliche Prüfung

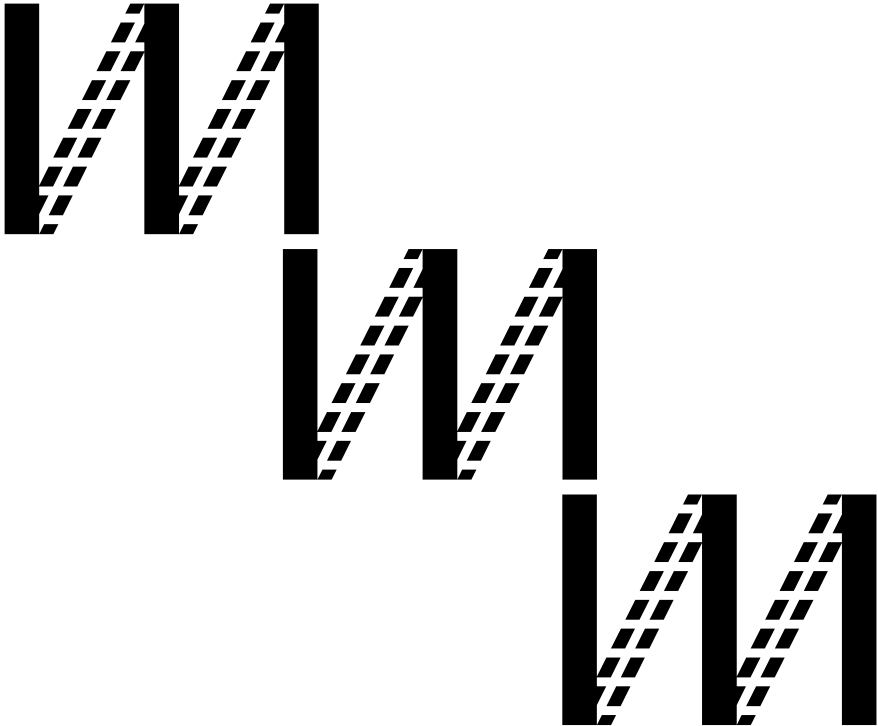
Veranstaltung: Allgemeine Chemie
Dozent*in: Prof. Dr. Stefan Kaluza
Ort: online über moodle
Zeit: mittwochs 08:15 – 09:45 Uhr ab 07.04.2021

Inhalt: — Atombau und Periodensystem der Elemente RUT-
HERFORD-BOHR'sches Atommodell, periodische

- Anordnung der Elemente, Periodizität ausgewählter Elementeigenschaften, Zusammenhang zwischen Elektronenkonfiguration und Eigenschaften
- Ionische Bindung (Lösungsprozesse), Atombindung (Oktettregel, LEWIS-Formeln, VB-Theorie), Metallbindung, Nebervalenzen
 - Aggregatzustände, Festkörper, Flüssigkeiten, Gase, Lösungen Stoffgemische
 - Stöchiometrisches Rechnen, Definitionen (Stoffmengen, Molmassen, Konzentrationen), Stöchiometrie physikalischer und chemischer Prozesse, Erhaltungssätze
 - Beschreibung von Molekülen, Summenformel, Konstitutionsformel, Strukturformel
 - Oxidation und Reduktion, Oxidationszahlen, Aufstellen von RedOx-Gleichungen
 - Grundlagen der Reaktionskinetik, Chemisches Gleichgewicht, Massenwirkungsgesetz, Prinzip von LE CHATELIER, Löslichkeit,
 - Säure-Base-Gleichgewichte, Puffer, pH-Wert-Berechnungen, Indikatoren, Neutralisierungsreaktionen
 - Elektrodenprozesse, Galvanische Zellen, Elektrochemische Prozesse, Spannungsreihe der Metalle

Prüfungsleistungen: Klausur

MEDIEN



Veranstaltung: Animationsprojekt mit DAAD & INTERNATIONAL OFFICE
Dozent*in: Prof. Isolde Asal
Ort: voraussichtlich online oder
Campus Derendorf, Raum 04.3.008
Zeit: donnerstags 13:00 – 18:00 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: Siehe aktuellen Aushang und Infos zu Wahlangeboten auf der Webseite des FB Medien.
Informationen: Stundenplan
Modulhandbuch: Webseite des FB Medien
Inhalte, Organisation: Moodle

Prüfungsleistungen: Projektprüfung

Veranstaltung: Objektorientierte Programmierung 2
Dozent*in: Prof. Dr.-Ing. Markus Dahm
Ort: voraussichtlich online oder
Campus Derendorf, Raum 04.1.006
Zeit: Vorlesung: mittwochs 11:00 – 13:00 Uhr ab 06.04.2021
Praktika: dienstags und mittwochs, 4 Gruppen
Auswahl wie in Vorlesung beschrieben.

Inhalt: Die Studierenden können zusammengesetzte und generische Datenstrukturen zur Lösung von Aufgaben identifizieren, konzipieren, implementieren und einsetzen. Sie beherrschen die Grundlagen des I/O und der Ausnahmebehandlung und können entsprechende Anforderungen identifizieren und passende Lösungen konzipieren, implementieren und einsetzen. Sie kennen die Grundkonzepte nebenläufiger Programmierung. Sie kennen die wichtigsten dazugehörigen Klassen des Java-APIs und können sie einsetzen. Zur Modellierung können sie UML und Entwurfsmuster einsetzen.

Informationen: Stundenplan
Modulhandbuch: Webseite des FB Medien
Inhalte, Organisation: Moodle

Prüfungsleistungen: Klausur

Veranstaltung: Datenbanksysteme 1 (DBS1)
Dozent*in: Prof. Dr.-Ing. Thomas Rakow
Ort: voraussichtlich online
Zeit: Vorlesung: Mittwochs 9:00 – 11:00 Uhr ab 06.04.2021
Praktika: Donnerstags, 4 Gruppen zwischen 08:00 und 17:00 Uhr, Auswahl wie in Vorlesung beschrieben.

Inhalt: Die Studierenden kennen die Eigenschaften von Datenbanksystemen und deren Anwendung in der Medieninformatik. Sie beherrschen den Entwurf von Datenbanken im Entity-Relationship-Datenmodell und deren Implementierung in der relationalen Structured Query Language (SQL) unter Berücksichtigung von Datensicherheit, Mehrbenutzerzugriff und Fehlererholung (Recovery) für Anwendungen einfacher Komplexität. Sie verstehen die Aufgaben der Administration von Datenbankmanagementsystemen.

Informationen: Stundenplan
Modulhandbuch: Webseite des FB Medien
Inhalte, Organisation: Moodle

Prüfungsleistungen: Klausur

Veranstaltung: IT-Sicherheit
Dozent*in: Prof. Dr. Holger Schmidt
Ort: Campus Derendorf, Raum 04.1.006
Zeit: Vorlesung: montags 09:00 – 11:00 Uhr ab 06.04.2021
Übung montags 11:00 – 13:00 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: Die Studierenden kennen und verstehen die Bedeutung der IT-Sicherheit für Unternehmen und Organisationen und die mit dem IT-Einsatz verbundenen Risiken. Sie kennen und verstehen rechtliche Rahmenbedingungen der IT-Sicherheit, des Datenschutzes und Vorgehensweisen internationaler Sicherheitsstandards. Sie kennen und verstehen die Schutzziele der IT-Sicherheit sowie typische Bedrohungen, Schwachstellen und Risiken. Die Studierenden sind in der Lage Bedrohungen und Schwachstellen zu analysieren und zu bewerten und im Rahmen der Risikobehandlung technische sowie nicht-technische

Maßnahmen anzuwenden. Sie kennen Software-Tools der IT-Sicherheit und können diese in der Praxis anwenden.

Informationen: Stundenplan
Modulhandbuch: Webseite des FB Medien
Inhalte, Organisation: Moodle

Prüfungsleistungen: Klausur

Veranstaltung: Web-Engineering

Dozent*in: Prof. Dr. Manfred Wojciechowski

Ort: Campus Derendorf, Raum 04.1.009

Zeit: Vorlesung freitags 09:00 – 11:00 Uhr ab 06.04.2021
Übungen freitags 11:00 – 17:00 Uhr ab 06.04.2021

Inhalt: Die Studierenden verstehen die Besonderheiten der Entwicklung von Webanwendungen. Sie sind in der Lage, die verschiedenen Architekturformen von Webanwendungen in Bezug auf Vor- und Nachteile hin zu bewerten. Die Studierenden verstehen die Grundlagen der server- und clientseitigen Realisierung von Webanwendungen. Sie können fortgeschrittene Technologien und grundlegende Entwurfsmuster anwenden, um komplexe Webanwendungen zu entwickeln. Zudem sind sie in der Lage, selbständig alternative und neue Technologien in Bezug auf ihren Einsatzzweck hin zu bewerten.

Informationen: Stundenplan
Modulhandbuch: Webseite des FB Medien
Inhalte, Organisation: Moodle

Prüfungsleistungen: Klausur

**SOZIAL-
UND
KULTURWISSENSCHAFTEN**



Veranstaltung: Der Herkunft begegnen ...
Studium und Soziale Ungleichheit (Gruppe A)

Dozent*in: Prof. Dr. Lars Schmitt

Ort: MS Teams und Moodle

Zeit: dienstags 14:30 – 17:45 Uhr ab 13.04.2021

Inhalt: „Ich gehörte irgendwie so nirgends hin“ (Hannelore Bublitz)
Das Gefühl, zwischen den Stühlen zu stehen, ist ein durchaus typisches für Studierende, die nicht aus einem „bildungsnahen“ Milieu stammen. Sie stehen zwischen der neuen Welt, die sie noch nicht recht aufnehmen mag und ihrer alten Welt, die für ihre Entwicklungswünsche bisweilen wenig Verständnis zeigt. Unsere soziale Herkunft wird in ihrem Einfluss oft unterschätzt. Das hat Folgen für den Umgang mit uns selbst und mit anderen. Dies ist gerade für ein Studium, aber auch für die Soziale Arbeit, die Kindheitspädagogik und deren jeweilige Tätigkeitsbereiche bedeutsam, denn verschiedene soziale Herkunftsebenen treffen hier aufeinander. Dabei ist das spezielle Feld des Studiums, nach bestimmten – vorwiegend bildungsbürgerlichen – Mustern gestrickt und die Lehr- und Lernformen sind daran ausgerichtet. Soziale Herkunft und Ungleichheit werden oft wohlmeinend ignoriert oder nicht als solche wahrgenommen, um nicht zu stigmatisieren oder defizitorientiert zu agieren. Dabei zeigt sich umgekehrt, dass ein Auseinandersetzen mit der eigenen Herkunft und mit den Konstellationen der Umgebung überhaupt erst eine Ressourcen- und Subjektorientierung bei sich selbst und später auch bei den Ratsuchenden möglich macht.

Das Seminar setzt Neugierde voraus, sich selbst und die (Studien-)Welt soziologisch zu erkunden.

Prüfungsleistungen: — (mündliche oder schriftliche) soziologische Selbstpositionierung (ca. 25 Minuten bzw. 8-10 Seiten) oder Präsentation (ca. 25 Minuten)
— Reflexionstagebuch (3 Seiten)

Veranstaltung: Der Herkunft begegnen...
Studium und Soziale Ungleichheit (Gruppe B)

Dozent*in: Prof. Dr. Lars Schmitt

Ort: Zeit: MS Teams und Moodle
mittwochs 09:00 – 12:30 Uhr ab 14.04.2021

Inhalt: „Ich gehörte irgendwie so nirgends hin“ (Hannelore Bublitz)
Das Gefühl, zwischen den Stühlen zu stehen, ist ein durchaus typisches für Studierende, die nicht aus einem „bildungsnahen“ Milieu stammen. Sie stehen zwischen der neuen Welt, die sie noch nicht recht aufnehmen mag und ihrer alten Welt, die für ihre Entwicklungswünsche bisweilen wenig Verständnis zeigt. Unsere soziale Herkunft wird in ihrem Einfluss oft unterschätzt. Das hat Folgen für den Umgang mit uns selbst und mit anderen. Dies ist gerade für ein Studium, aber auch für die Soziale Arbeit, die Kindheitspädagogik und deren jeweilige Tätigkeitsbereiche bedeutsam, denn verschiedene soziale Herkunftsebenen treffen hier aufeinander. Dabei ist das spezielle Feld des Studiums, nach bestimmten – vorwiegend bildungsbürgerlichen – Mustern gestrickt und die Lehr- und Lernformen sind daran ausgerichtet. Soziale Herkunft und Ungleichheit werden oft wohlmeinend ignoriert oder nicht als solche wahrgenommen, um nicht zu stigmatisieren oder defizitorientiert zu agieren. Dabei zeigt sich umgekehrt, dass ein Auseinandersetzen mit der eigenen Herkunft und mit den Konstellationen der Umgebung überhaupt erst eine Ressourcen- und Subjektorientierung bei sich selbst und später auch bei den Ratsuchenden möglich macht.

Das Seminar setzt Neugierde voraus, sich selbst und die (Studien-)Welt soziologisch zu erkunden.

Prüfungsleistungen: — (mündliche oder schriftliche) soziologische Selbstpositionierung (ca. 25 Minuten bzw. 8-10 Seiten) oder Präsentation (ca. 25 Minuten)
— Reflexionstagebuch (3 Seiten)

Veranstaltung: Ethik und Soziale Arbeit
Dozent*in: Prof. Dr. Katja Neuhoff
Ort: MS Teams
Zeit: mittwochs 11.00 Uhr – 12.30 Uhr ab 14.04.2021

Inhalt: In welchem Zusammenhang stehen Erwartungen, Werte und Ziele? Was tun Sie, wenn bspw. ihre Werte nicht mit den Werten Ihrer Klient*innen oder Ihrer Organisation übereinstimmen? Wodurch zeichnet sich ethisch „gutes“ Handeln aus? Welchen Stellenwert haben Ihre eigenen Werte im Rahmen Ihres professionellen Handelns? Welchen Stellenwert haben philosophische Konzepte und Theorien im Rahmen der professionellen Auseinandersetzung der Sozialen Arbeit mit ethischen Fragen? Welche Rolle spielen ethische Diskurse innerhalb und außerhalb der Sozialen Arbeit für Ihr eigenes professionelles Handeln? Diesen und weiteren Fragen gehen wir im Grundseminar mit Kurzinputs, Übungen und textbasierter Diskussion nach mit dem Ziel, die ethischen Grundlagen der Profession „Soziale Arbeit“ aufzuspüren und zu diskutieren.

Prüfungsleistungen: — sieben erfolgreich auf der moodle-Plattform bearbeitete
Seminareinheiten (Umfang je nach Aufgabe 400-800
Wörter)
und
— Erarbeitung, Produktion und Abgabe eines zusammen-
fassenden Kurzstatements zu Ethik und Sozialer Arbeit
(60 Sek. – mit Office 365)

Veranstaltung: Menschenrechtspraxis in der Sozialen Arbeit
Dozent*in: Prof. Dr. Katja Neuhoff
Ort: MS Teams
Zeit: montags 11:00 Uhr – 12:30 Uhr ab 12.04.2021

Inhalt: Soziale Arbeit versteht sich als Menschenrechtsprofession. Die grundlegenden Menschenrechte spiegeln sich auf nationaler Ebene in den ersten Artikeln des Grundgesetzes. Darüber hinaus hat die Bundesrepublik Deutschland (so wie die meisten anderen Staaten der Welt) zahlreiche internationale Menschenrechtsverträge und -konventionen ratifiziert, darunter den Zivilpakt, den Sozialpakt, die Konventionen über Frauenrechte sowie Kinderrechte und

nicht zuletzt die Europäische Menschenrechtskonvention. Menschenrechte sind damit unveräußerlicher Rahmen und Maßstab für gesellschaftliche und politische Prozesse auf nationaler wie internationaler Ebene.

In dieser Veranstaltung können Studierende sich grundlegende Kenntnisse der Menschenrechte erarbeiten und ihre Bedeutung und Umsetzung kritisch reflektieren. Konkrete Handlungsperspektiven – insbesondere auch im Rahmen der Sozialen Arbeit und der Kindheitspädagogik – werden erarbeitet und diskutiert.

Prüfungsleistungen: Die Prüfung ist bestanden, wenn sieben Lerneinheiten auf der moodle-Plattform erfolgreich bearbeitet wurden (= 3 Wahlpflichteinheiten sowie 4 Pflichteinheiten; Umfang je nach Aufgabe 300-600 Wörter). Für die Bearbeitung der Einheiten haben Sie jeweils 14 Tage Zeit.

Veranstaltung: Gender und Arbeitsmarkt

Dozent*in: Prof. Dr. Silke Tophoven

Ort: online (ergänzt durch Treffen vor Ort, falls möglich, 03.2.054, Campus Derendorf

Zeit: donnerstags 11:00 Uhr – 14:15 Uhr ab dem 15.04.2021

Inhalt: Im Seminar werden verschiedene Themen aus dem Bereich „Gender und Arbeitsmarkt“ behandelt. Betrachtet werden die geschlechtsspezifischen Strukturen des Arbeitsmarkts wie u.a. die berufliche Segregation, Verdienststrukturen, Karrierewege und Erwerbsbiographien. Als theoretischer Hintergrund zur Erklärung dieser Phänomene wird auf verschiedene theoretische Ansätze zurückgegriffen. Weiterhin wird die (sozial-)politische Bearbeitung dieser Themen in den Blick genommen. Neben einem Überblick, den Sie zum Themenbereich „Gender und Arbeitsmarkt“ gewinnen, erarbeiten Sie jeweils eigenständig ein spezifisches Thema des Themenspektrums. Zurückgegriffen wird dabei überwiegend auf empirische Forschungsliteratur.

Prüfungsleistungen: Schriftliche Ausarbeitung von 10-12 Seiten zu einem Thema aus dem Seminarspektrum

- Veranstaltung:** Grundsicherungsrecht in der Sozialen Arbeit
Dozent*in: Prof. Dr. Matthias Meißner
Ort: Online-Seminar (Sitzungen über MS Teams, Unterlagen auf Moodle)
Zeit: Gruppe 1: dienstags 11:00 – 12:30 Uhr ab 13.04.2020
Gruppe 2: dienstags, 14:30 – 16:00 Uhr ab 13.04.2020
(Anmerkung: Das Seminar wird für zwei verschiedene Gruppen und zu zwei verschiedenen Zeiten angeboten. Die Inhalte sind aber identisch)
- Inhalt:** Die Grundsicherung für Arbeitsuchende („Hartz-IV“) steht im Mittelpunkt dieses sozialrechtlichen Seminars, insbesondere die Regelungen zur Bedarfsgemeinschaft, zu den Grund- sowie den Mehrbedarfen und sonstigen besonderen Bedarfen nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II). Anhand praktischer Fälle werden typische und relevante Problemkreise bearbeitet. Hierbei wird die Arbeit mit dem Gesetz eingeübt.
- Prüfungsleistungen:** Besondere Prüfungsleistung auf Moodle am 29. Juli 2021 (Kurzfälle)

- Veranstaltung:** Community Arts. Versuch einer praktischen Annäherung an ein Arbeitsfeld.
Dozent*in: Prof. Dr. Swantje Lichtenstein
Ort: online per MS Teams und Moodle
Zeit: dienstags 09:00 Uhr – 12:30 Uhr **ab Datum**
- Inhalt:** Community Arts bezeichnen eine Vielzahl künstlerisch-ästhetischer Aktivitäten, die gemeinschaftliche Kontexte beinhalten, diese können in der Verbindung verschiedener Künste, gesellschaftlicher Gruppen, räumlicher, sozialer Kontexte bestehen, in der Beziehung, die ein Individuum zu sich selbst, zu den Dingen, Natur, Stadt, Bauwerken, Umgebungen. Darin ist der jeweilige Standort der Personen, im Sinne der Wahrnehmung von Differenzen und „Intersektionalität“ (Kimberlé Crenshaw) relevant. Community Arts beinhalten künstlerische Praktiken, die kollektiv oder von Gemeinschaften betrieben werden und verstehen sich immer auch als Antwort der künstlerischen Betätigung marginalisierter Gruppen und lässt sich besonders gut an soziale Kontexte anschließen.

Im Seminar werden wir gemeinsam mit verschiedenen Gästen und Gesprächspartner*innen (Künstler*innen, Kurator*innen, Betreibende von Community Arts Räumen etc.) versuchen näher zu bestimmen, was Community Arts ist und sein könnte. Es soll auch ein praktischer Werkstattraum für Community Arts-Projekte entstehen, die gemeinsam mit dem Mitarbeiter*innen des Künstlerischen Forschungsprojekts ComArts realisiert werden sollen.

Prüfungsleistungen: Lernportfolio oder Präsentation über ein Community Arts Projekt

Veranstaltung: Professionelle Grundlagen Sozialer Arbeit aus erziehungswissenschaftlicher Sicht

Dozent*in: Prof. Dr. Ruth Enggruber

Ort: MS Teams

Zeit: montags 09.00 – 12.30 Uhr ab 12.04.2021

Inhalt: Zunächst wird in die Wissenschaft und Profession Sozialer Arbeit vor dem Hintergrund der historischen Entwicklungen von Sozialer Arbeit und Sozialpädagogik eingeführt. Zudem wird ein Überblick zu den Arbeitsfeldern Sozialer Arbeit gegeben und die Lebensweltorientierte Soziale Arbeit von Hans Thiersch vorgestellt und vertieft. Im Sinne handlungs- bzw. projektorientierten Lernens sollen die Studierenden als Prüfungsleistung ein kleines Forschungsprojekt, auch als Desk-Research-Projekt, also Schreibtischforschungsprojekt möglich, durchführen. Alle weiteren Informationen erhalten die Studierenden auf Moodle und in der ersten Sitzung der Lehrveranstaltung.

Prüfungsleistungen: Hausarbeit zur Analyse eines Konzeptes für Angebote der Sozialen Arbeit

Veranstaltung: Professionelle Handlungskompetenzen in der Sozialen Arbeit aus erziehungswissenschaftlicher Sicht

Dozent*in: Prof. Dr. Ruth Enggruber

Ort: MS Teams

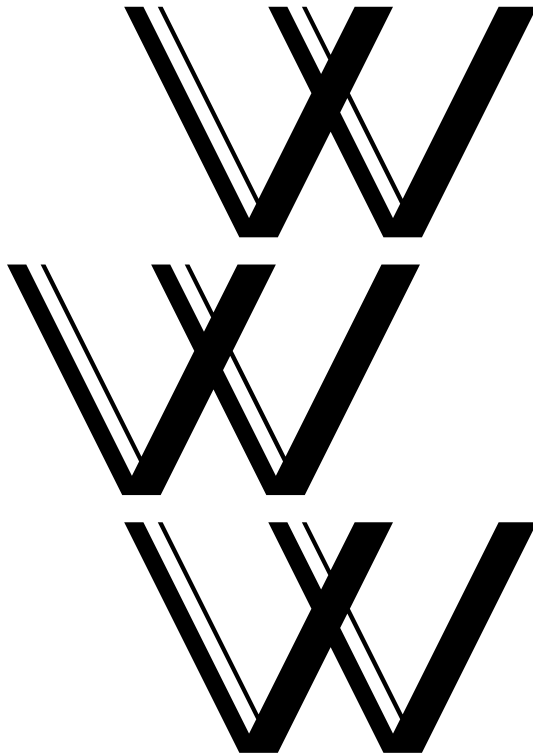
Zeit: dienstags 9.00 – 12.30 Uhr ab 13.04.2021

Inhalt: Die Lehrveranstaltung beinhaltet die beiden folgenden Themenkomplexe:

1. Theoretische Grundlagen: Zunächst wird in die Wissenschaft und Profession Sozialer Arbeit vor dem Hintergrund der historischen Entwicklungen von Sozialer Arbeit und Sozialpädagogik und in die Tätigkeitsfelder Sozialer Arbeit eingeführt. Dann wird die Bedeutung didaktischen Planens und Reflektierens für die Soziale Arbeit herausgearbeitet. Im Anschluss an die didaktischen Grundlagen wird die Lebensweltorientierte Soziale Arbeit von Hans Thiersch vorgestellt und diskutiert, ob didaktisches Denken mit dieser Professionstheorie vereinbar ist.
2. Didaktische Planung: Auf Basis der online erfolgten gemeinsamen Erarbeitung der theoretischen Grundlagen sollen sich die Studierenden aus den auf Moodle bereitgestellten Handlungsmethoden Sozialer Arbeit für eine entscheiden, die sie für ein von ihnen ausgewähltes Tätigkeitsfeld Sozialer Arbeit (z. B. Hilfen zur Erziehung oder Suchtberatung) als bedeutsam erachten. Dann sollen sie didaktisch planen und dies in einer Hausarbeit als Hausarbeit verschriftlichen, wie sie in einer konkreten sozialpädagogischen Intervention mit der von ihnen gewählten Methode arbeiten werden.

Prüfungsleistungen: Hausarbeit zur didaktischen Planung eines Methodeneinsatzes in einem ausgewählten Tätigkeitsfeld Sozialer Arbeit

WIRTSCHAFTS- WISSENSCHAFTEN



Veranstaltung: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre,
Dozent*in: Prof. Dr. Rolf Nagel
Ort: MS Teams und Moodle
Zeit: freitags 08:30 Uhr – 14:00 Uhr oder
dienstags 08:00 – 13:30 Uhr
Erster und zweiter Termin für beide Veranstaltungen:
Freitag, 09.04.2021 um 08:30 Uhr sowie
Dienstag, 13.04.2021 um 08:30 Uhr.
Im Anschluss können die Studierenden entscheiden, ob
sie dienstags oder freitags die Lehrveranstaltung besuchen
wollen.

Inhalt: Aus dem Bereich der Grundlagen der Betriebswirtschafts-
lehre:
— Wissenschaftsprogramm der BWL,
— Darstellung des Güter- und Geldkreislaufs
— betriebswirtschaftliche Erfolgsgröße im Spannungsfeld
ethischer Grundfragestellungen (Unternehmensethik,
CSR, Sustainable Management),
— konstitutive Entscheidungen (Standortwahl, Rechtsform-
wahl, Unternehmenszusammenschlüsse),
— Ziele und Zielsysteme von Unternehmen,
— Grundlagen der Planung, Kontrolle und Controlling,
— Grundlagen der betrieblichen Organisation

und aus dem Bereich des Personalmanagements:
— Konzeptioneller Rahmen des modernen
HR-Management,
— Personalbedarfsermittlung,
— Personalbeschaffung und -freisetzung,
— Personaleinsatz und Arbeitszeitmodelle,
— Personalentwicklung,
— Personalführung,
— Entgeltsysteme,
— Personalcontrolling

und aus dem Bereich Beschaffung und Produktion:
— Materialbedarfsermittlung,
— Make-or-Buy-Entscheidungen,
— Lieferantenmanagement,
— Materialbereitstellungsprinzipien,
— Bestellmengenplanung,
— Grundfragen des Produktionsmanagements,
— Organisations- und Prozesstypen der Fertigung,

- Produktionsprogrammplanung,
- Produktionsprozessplanung

sowie aktuelle Entwicklungen in den Bereichen Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, des Personalmanagements, der Beschaffung und der Produktion.

Prüfungsleistungen: Klausur

Veranstaltung: Internationaler Einzelhandel

Dozent*in: Prof. Dr. Peter Scheideler

Ort: online

Zeit: montags 10:30 – 12:00 Uhr ab 12.04.2021

Inhalt: Die Studierenden lernen die Grundzüge des Internationalen Einzelhandels kennen. Themen sind unter anderem Expansion, Marktpotenzialerschließung, Kennzahlen, Formate, Preis- und Sortimentsstrategien, Standortpolitik, Handelslogistik

Prüfungsleistungen: Klausur (digital: Open Book)

Veranstaltung: Digitaler Handel

Dozent*in: Prof. Dr. Peter Scheideler

Ort: online

Zeit: montags 12:30 – 14:00 Uhr ab 12.04.2021

Inhalt: Die Studierenden lernen die Grundzüge des Digitalen Handels kennen. Themen sind Omni-Channel Management, E-Marktplätze, E-Shop, neue Technologie im Handel (RFID, Self-Checkout, Blockchain, Mobile Payment, Beacons, NFC, BLE etc.)

Prüfungsleistungen: Klausur (digital: Open Book)

Veranstaltung: Efficient Consumer Response
Dozent*in: Prof. Dr. Peter Scheideler
Ort: online
Zeit: mittwochs 08:3 – 10:00 Uhr ab 14.04.2021

Inhalt: Die Studierenden lernen die Grundzüge des Efficient Consumer Response (ECR) kennen. Hierbei geht es um Kooperationsstrategien zwischen Handel und Industrie im Bereich Marketing und Supply Chain Management.

Prüfungsleistungen: Klausur (digital: Open Book)

Veranstaltung: Supply Chain Management (in Englisch)
Dozent*in: Prof. Dr. Peter Scheideler
Ort: online
Zeit: montags 14:30 – 16:00 Uhr ab 12.04.2021

Inhalt: Die Studierenden lernen die Grundzüge des Supply Chain Managements kennen. Neben strategischen Themen werden auch die Planung und die Steuerung einer Supply Chain besprochen. Themen sind unter anderem Netzwerkplanung, Transport, Bestand, Beschaffung, Produktion, Distribution, Prognose, Informations- und Kooperationsmanagement. Die Veranstaltung wird komplett auf Englisch gehalten. Die Klausur wird in Englisch gestellt.

Prüfungsleistungen: Klausur (digital: Open Book)

Veranstaltung: International Marketing
Dozent*in: Prof. Dr. Anne Christin Kemper
Ort: MS Teams
Zeit: mittwochs 10:30 – 14:00 Uhr ab 14.04.2021

Inhalt: Studierende erlernen Modelle und Methoden des internationalen Marketings. Sie können sie gezielt anwendungsorientiert zur Entscheidungsunterstützung einsetzen, um eigenständig und situationsgerecht zielführende Problemlösungen zu erarbeiten.

Durch die Einbindung von Praxisbeispielen, Fallstudien, Präsentationen und Teamarbeit werden die Studierenden in die Lage versetzt, Anwendungsfälle der internationalen Marketing-Praxis unter Anwendung der Fachterminologie kompetent im Team zu diskutieren bzw. selbstgesteuert zu lösen.

Prüfungsleistungen: Klausur

Veranstaltung: Marketingkonzeption

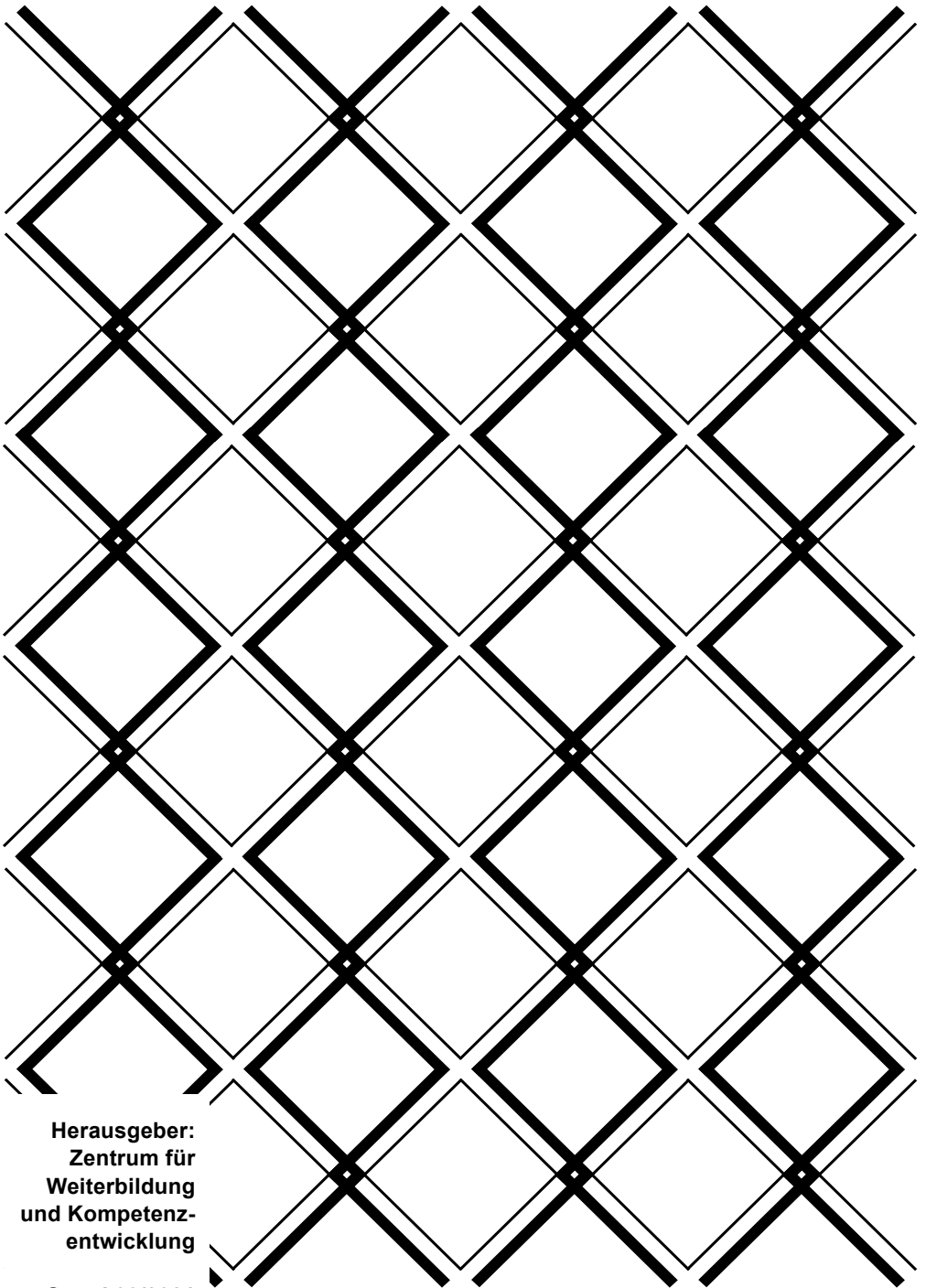
Dozent*in: Prof. Dr. Anne Christin Kemper

Ort: MS Teams

Zeit: freitags 08:30 – 14:00 Uhr
(geblockt, erste Semesterhälfte) ab 16.04.2021

Inhalt: — Verständnis des Marketing-Begriffs
— Analyse der strategischen Ausgangssituation des Unternehmens
— Marketing-Ziele und Möglichkeiten der Zielzerlegung
— Typen von Marketing-Strategien
— Generierung und Bewertung von Marketing-Strategien

Prüfungsleistungen: Klausur



**Herausgeber:
Zentrum für
Weiterbildung
und Kompetenz-
entwicklung**

Stand 03/2021